

# KUR- u. BADE-ZEITUNG

DER

## ÖSTERREICHISCHEN RIVIERA.



Illustrierte Wochenschrift zur Förderung des Fremdenverkehrs in den Kur- und Badeorten an der Küste des adriatischen Meeres.

Beilage:

### AMTLICHE KURLISTE VON ABBAZIA.

Erscheint jeden Samstag, in der Saison jeden Mittwoch und Samstag.

Redaktion und Verwaltung: Abbazia, Villa Tiskarna, (neben der Markthalle) Telefon 60.

Adresse: „KUR-ZEITUNG“ Abbazia. — Preis für Abbazia 16 K., auswärts 18 K. jährlich. Monats-Abonnement K 2.40 Einzelne Nummern 30 Heller

Nr. 30

Abbazia, 23. März

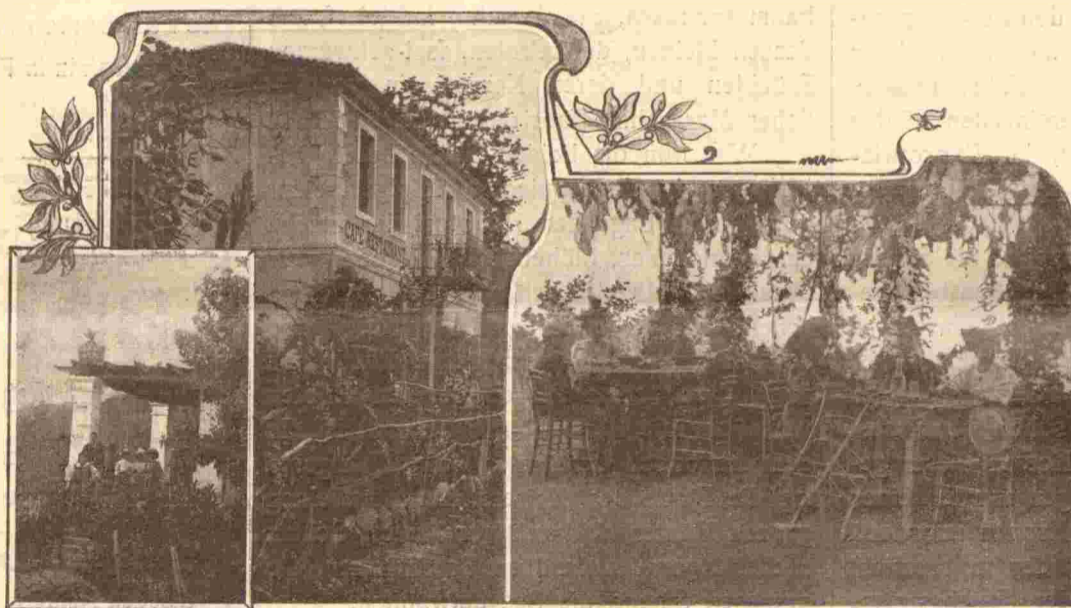
1907

#### Es wird Licht!

In der Nummer 28 unseres Blattes vom 9. März l. J. hatten wir Gelegenheit, über die Verhältnisse Dalmatiens und jene unseres Kronlandes Vergleiche und Betrachtungen anzustellen, die nach dem augen-

wir von diesen gleissenden Verheissungen den Blick auf die nicht minder tristen Zustände in unserem Lande, uns die Frage vorlegend; aus welchem Grunde Istrien, einst eine der glänzendsten Perlen in des mächtigen Reiches Krone, herab gewürdigt worden ist, in unserer grossen Völkerfa-

scheidender Stelle erweckt zu haben, der uns mit frohen Hoffnungen zu erfüllen geeignet ist. Wie wir von wohl unterrichteter Seite erfahren, soll vorerst in unserem Kurorte der erste Schritt zur Besserung getan und den dringendsten Wünschen seiner Bevölkerung Rechnung getragen werden.



Aurorahöhe in Abbazia, ein beliebter Ausflugsort.

blicklichen Stande der Dinge zu unseren Ungunsten ausfallen mussten.

Neidlos haben wir in jener Besprechung die umfassenden Vorkehrungen hervorgehoben, welche die massgebenden Faktoren zu treffen sich anschicken, um Jahrzehnte lange Versäumnisse nachzuholen und Dalmatien — das schlafende Dornröschen — zu neuem Leben und Blühen zu wecken.

Mit wehmütigen Empfindungen lenkten

milie die demütige Aschenbrödelrolle zu spielen. Schon wollten wir uns mit dem tröstlichen Spruche „Geteiltes Leid ist halbes Leid“ abfinden und in stumpfer Ergebnisheit sich in das Unabänderliche weiter fügen, da kommt die frohe Kunde, dass auch uns die Morgenröte fortschrittlichen Handelns endlich aufdämmern soll. Das mahnende „Quo usque tandem“ scheint doch nach lange vergeblichem Rufe einen Widerhall an ent-

Auf Grund der uns zugekommenen Informationen sind wir in der Lage mitzuteilen, dass demnächst mit einer Reihe von Arbeiten begonnen werden soll, deren Finalisierung in absehbarer Zeit zu gewärtigen ist. Die geplanten Einrichtungen müssen um so freudiger begrüsst werden, als sie für die Interessen Abbazia's von weittragender Bedeutung sind.

Die interurbane telephonische

Verbindung mit der Reichshauptstadt steht uns zunächst in Aussicht. Mit der Realisierung dieses Projektes wird einem lange gehegten Verlangen entsprochen und namentlich in Geschäftskreisen dürfte diese Massregel die freudigste Genugtuung hervorrufen.

Bezüglich der Hafengebauten soll nun auch ein beschleunigtes Tempo platzgreifen. Eine Triester Unternehmung hat nach ursprünglich ablehnender Haltung sich doch bereit erklärt, die Durchführung der Neubauten zu übernehmen und wir wollen hoffen, dass sich die bewährte Firma im Interesse unseres schon argleidenden Verkehrs der Sache tatkräftigst annehmen und mit dem Aufgebote aller Mittel bestrebt sein wird, die umfangreichen Arbeiten in möglichst kurzer Frist zu beenden.

Sehr wünschenswert wäre es, dass der von der Seebehörde in eigener Regie geführte Bau des Notmolo raschere Fortschritte machen würde. Man stelle sich nur die Kalamitäten vor, die bei der Abwicklung des Verkehrs insbesondere zur Zeit der Hochsaison, nicht zu vermeiden wären, falls dessen Fertigstellung nicht vor der Inangriffnahme des Hauptmolo baues bewerkstelligt werden könnte.

Eine weitere Fürsorge von eminenter Bedeutung soll der dringends gebotenen Ausgestaltung der Reichsstrasse gewidmet werden. Dieselbe wird nämlich in der Ausdehnung vom Hotel „Liburnia“ in Volosca bis zu der neuen, von der Punta Colova an weiter führenden Strasse eine Erbreiterung auf sechs Meter des Fahrdammes erfahren und ein beiderseitiges Trottoir in einer Breite von 1.25 Metern erhalten. Die rücksichtlich der erforderlichen Grundeinlösungen mit den betreffenden Besitzern gepflogenen Verhandlungen haben zu einem befriedigenden Ergebnisse geführt und es wird vielleicht nur in vereinzelt Fällen darauf ankommen müssen, im Expropriationswege das unbedingt notwendige Terrain zu erlangen.

In demselben Ausmasse wird die Strasse anderseits vom Ende von Volosca bis Preluka erweitert und mit einem einseitigen Trottoir versehen werden; Volosca selbst wird zu beiden Seiten der Fahrstrasse einen durchwegs neuen, längst schon vermissten Seitenweg erhalten. Die Kosten dieser gesamten Strassenregulierungen werden einen Aufwand von ca. 400.000 Kronen erfordern.

Nun möchten wir mit der in Aussicht gestellten Verbreiterung der Reichsstrasse noch eine nicht minder brennende Frage erledigt wissen; das ist die Pflasterung der Reichsstrasse. Diese müsste, um sowohl den Anforderungen der Hygiene, wie jenen des praktischen Verkehrs zu entsprechen, unbedingt nur aus Holzstöckeln oder aus Asphalt bestehen, denn eine beschottete Strasse bleibt doch nur eine ungepflegte Dorfstrasse, die bei Regenwetter ein Kotmeer darstellt und bei trockenem Wetter einer Sandwüste gleicht, deren Staubmassen den Wanderer mit dem Erstickungstode bedrohen. Nach unseren, auf fachmännischer

Basis beruhenden Berechnungen würde sich ein derartiges Pflaster, ob Holzstöckel oder Asphalt, mit rund 200.000 Kronen für die in der Ausdehnung von zwei Kilometern den Kurrayon durchziehende Strecke herstellen lassen. Die Kostenfrage ist leicht gelöst, denn die Mittel im obigen Betrage sind in der Weise zu beschaffen, dass die von der Kurkommission der Unternehmung J. L. Münz verweigerten 200.000 Kronen zu dem gedachten Zwecke herangezogen würden.

Wir schliessen diese Ausführungen unter Hinweis auf das Sprichwort „Wer rasch gibt, der gibt doppelt“ und wünschen, dass die gefassten Entschlüsse baldigst in Taten umgewandelt werden mögen!



## Streifzüge an der Meeresküste.

(Fortsetzung.)

Die indische Feige, der Maulbeerbaum, Johannisbrodbaum, die Bananen, der japanische Mispelbaum und der Granatapfelbusch sowie einige Palmen- und Kaktusarten, Zypressen und Taxus finden hier gute Bedingungen für ihr Gedeihen. Der Judasbaum mit seinen kurz gestielten, rotleuchtenden Blüten und die rosarote Tamariske, Araukarien, Agaven, Opuntien und Eucalypten sind hier zu treffen. Erdbeerbaum, Myrten- und Lorbeersträucher, Wachholder, Pistazien, Salbei, Lavendel und Rosmarin bedecken grosse Flächen der Inseln und verleihen ihr den Typus der südalmatinischen Flora. Ausser den gewöhnlichen Obstbäumen wird auch der Weichselbaum (marasca, Steinkirsche) kultiviert, aus dessen kleinen, dunkelroten, fast schwarzen Früchten und deren Kernen ein vorzüglicher Maraschino fabriziert wird.

Was nun die beiden Städte Lussin betrifft, so ist Lussinpiccolo infolge seiner günstigeren Lage der Hauptort der Inseln, ein freundliches, blühendes Städtchen, welches amphitheatralisch in der herrlichen Hafengebucht Valle d'Augusto ansteigt und sowohl durch seine vorzügliche Rhede, als auch durch seine ausgezeichneten Piloten weit über die Adria hinaus bekannt ist. In dem historisch berühmten Valle d'Augusto lag die Flotte des Kaisers Augustus einen ganzen Winter hindurch vor Anker, Schutz suchend vor den heftigen Borastürmen, die draussen tobend die See aufwühlten.

Emsige Tätigkeit herrscht auf der Schiffswerfte und ein beträchtlicher Teil unserer heimatlichen Flotte hat dort die Wogen des Meeres das erstemal berührt. Sehr zu bedauern sind die Frauen der Schiffer und Kapitäne langer Fahrt. In Lussin existiert eine hohe Küstenwarte. Stundenlang stehen dort die armen, einsamen Frauen und blicken erwartungsvoll nach den langersehnten Schiffen aus, die ihnen die Gatten in die Arme zurückführen sollen. Sie nennen die Warte den „Seufzerberg“ (monte dei sospiri). Wie manche Träne mag dort schon von

## Im Arkaden-Café

am Südstrand, welches die herrlichste Aussicht auf den Golf von Quarnero bietet, erhält man den besten **Frühstücksimbis** mit den bekannten **Original Bodega Desert-Weinen**.

Abgeteilte Gesellschaftsräume stehen zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

**Andreas Völkl.**

Zu

## musikalischen Unterhaltungen

jeder Art: Ensemble, Violinunterricht nach Methode Prof. Joachim, empfiehlt sich

Konzertmeister **A. Macudzinski.**

(Anfragen beim Kurorchester). Auserlesenes Notenmaterial, sowie Instrumente vorhanden.

## Fahr-Ordnung

des Passagier-Dampfers

## „PETAR ZRINSKI“

der „hrvatsko parobrodarsko društvo n. d.“  
in Zengg.

### Linie Fiume-Abbazia.

Abfahrt von Fiume:	Abfahrt von Abbazia:
7:30 V. M.	8:30 V. M. (Voloska berühr.)
9:30 „ „	10:30 „ „
11:30 „ „	12:30 N. M. (Voloska berühr.)
2:30 N. M.	3:15 „ „
4:30 „ „ (Voloska berühr.)	5:30 „ „

Fahrpreise { 40 Heller Tour oder retour.  
60 Heller Tour und retour.

Die Fahrkarten sind am Bord erhältlich.

Anlegeplatz in Fiume „Riva orientale“.

Die Direktion.

Wechselstube Bureau de Change

## Bloek & Co.

Kurpark — ABBAZIA — Kurpark

Kommanditist:

**Fiumaner Kreditbank.**

Besorgt die Umwechslung von ausländischen Geldern, Auszahlung von Kreditbriefen und Checks, Aufbewahrung von Effekten und Wertgegenständen, Einlagen

im Konto-Korrente, die Durchführung von Börsenaufträgen, sowie alle auf das - Bankfach bezughabenden - - - Transaktionen. - - -

**Haupt-Agentur**

der k. k. priv.

**Assicurazioni Generali.**

einer sehnsuchtsvoll harrenden Braut vergossen worden sein, wenn der Bräutigam allzulange fernblieb, ja vielleicht gar mit seinem Schiffe den Tod in den Wellen fand. Meldet doch die Sage von einem schönen, jungen Mädchen, der Braut eines Seemannes, die alltäglich im Zwiellicht der Morgendämmerung voll banger Sehnsucht ausgeschaut nach dem zurückkehrenden Geliebten. Ob nun die Sonne lachte oder der Scirocco die Brandung peitschte, sie war zur Stelle und täglich ging sie denselben Weg — vergeblich. Hatte der leichtsinnige Seemann seine Braut treulos vergessen oder war er samt Schiff und Mannschaft bei einem Sturme vom Meere verschlungen worden? Wer weiss es?

Vom Hauptplatze in Lussinpiccolo, durch die Via Arciduca Stefano, gelangt man auf schöner Strasse in einer Stunde zu dem malerisch am Fusse des Monte St. Giovanni gelegenen Städtchen Lussingrande. Bei günstiger Witterung kann man sich auch getrost einem Boote anvertrauen, wodurch der Weg bedeutend abgekürzt wird. Die gut gehaltenen Privatgärten Lussingrande's verleihen dem Städtchen ein ruhiges Aussehen. Erwähnenswert ist die am Fusse des Monte St. Giovanni in einem grossen, für Fremde zugänglichen Parke gelegene Villa des Erzherzogs Karl Stefan. Der Hafen, welcher ebenfalls eine Schiffswerfte besitzt, ist wenig belebt. Förmlich überrascht wird man durch die vielen altertümlichen, venetianischen Paläste, verwitterten Zeugen einer längst entschwundenen Glanzperiode.

An guter Unterkunft ist sowohl in Lussinpiccolo als auch in Lussingrande kein Mangel und auch die Lebensverhältnisse sind billiger als an anderen Orten. Das Hotel Vindobona und das Hotel Adria, beide an der Riva gelegen, bieten den Reisenden alle Bequemlichkeiten. An Pensionen wären zu nennen: Pension Fritzi und Pension Helene.

Marie Kesslitz.



### Von der elektrischen Bahn.

Wie uns mitgeteilt wird, hat das Eisenbahnministerium mit den beteiligten Ministerien der Bauunternehmung J. L. Münz in Wien auch den definitiven Bauconsens für den Bahnbau Mattuglie-Abbazia-Lovrana erteilt. Damit ist die fast endlose Kette von Schwierigkeiten, die dieser Bahn entgegengestellt wurden, endlich geschlossen und steht nunmehr der Unternehmung nichts mehr im Wege, den Bau raschmöglichst zu vollenden. Ohne jedoch ein beträchtliches Opfer zu bringen, kam die Unternehmung nicht weg; das Eisenbahnministerium hat selbe gezwungen, einen Beitrag von 40.000 Kronen für die vorzunehmenden Erbreiterungen in Abbazia beizusteuern.

Die Arbeiten des Schienenlegens etc. im Kurrayon Abbazia, d. i. von Volosca bis zum Hotel Grüsser, dürfen vor dem 1. Mai nicht in Angriff genommen werden.

Die Pläne zur Expropriation der für die Bahn notwendigen Grundstücke sind bei der k. k. Statthalterei bereits eingereicht und wird die Kommission zur gerichtlichen Schätzung — eine gütliche Einigung war bei dem grössten Teil der Grundbesitzer nicht zu erzielen — in wenigen Wochen stattfinden.

Mit heute treffen die ersten Waggons der „Elektrischen“ ein und werden selbe von Fiume per Achse zugeführt und in der bereits erbauten Remiseanlage in Preluka eingestellt. Der Fahrpark besteht im Ganzen aus 18 Waggons.

In der Badesaison dürfte die Betriebsöffnung der „Elektrischen“ stattfinden.

### Die Aufstellung der Maste für die elektrische Bahn im Kurrayon Abbazia.

Mit dem erteilten Bauconsens für die elektrische Bahn ist nunmehr die Frage der Masteaufstellung im Kurrayon akut geworden. Man kommt vor die Entscheidung: Maste oder Wandrosetten? Maste gelangen überall auf offener unverbaute Strecke zur Aufstellung währenddem Rosetten, welche an den Häusern angebracht werden, in geschlossenen verbauten Strassenzügen die elektrische Oberleitung tragen, wie dies in allen Städten der Fall ist. In Abbazia-Volosca, wo die Strassenverhältnisse ohnehin viel zu wünschen übrig lassen, wäre es aus diesem und aus esthetischen Gründen geradezu unverantwortlich, durch die Weigerung der Anbringung von Rosetten an den Häusern, die Strassen und Trottoire durch Eisenmaste zu verschandeln und noch enger zu machen. Und gerade die Mehrzahl der Villen und Hausbesitzer haben es abgelehnt, Rosetten anbringen zu lassen, sei es weil sie Gegner der Bahn sind, oder aus anderen unbekanntem Gründen. Es sei erwähnt, dass zur Anbringung der Rosetten jedem Bahnunternehmen das Expropriationsrecht zusteht, daher die Bewilligung zur Anbringung gesetzlich erreicht werden kann. Selbst als eventuelle Gegner der Bahn mögen die p. t. Villenbesitzer das Allgemeininteresse Abbazia's nicht ausseracht lassen und die Anbringung der Rosetten bewilligen. Dass die Rosetten in keiner Weise irgend welche Nachteile mit sich bringen, beweist, dass selbe zu Hunderttausenden in den Grosstädten angebracht sind.

Wir gestatten uns ganz besonders die Aufmerksamkeit der verehrlichen Kurkommission auf die Rosettenangelegenheit anzurufen.

An der Villa Heim hat die Unternehmung bereits eine elegante Rosette, wie solche in Abbazia zur Ausführung gelangen werden, angebracht. Mögen sich die p. t. Villenbesitzer selbe ansehen und sich überzeugen, ob diese hübsche kleine Rosette nicht einem dicken Eisenmast vor jeder Villa vorzuziehen ist.

Die Telephon- und Telegraphenstangen im Kurrayon Abbazia. Ebenso innig zusammenhängend mit dem Bau der elektrischen Bahn wie die Frage der Mast-

### Familienpension **IKA** Villa Esperia

10 Minuten von Lovrana, 1/2 Stunde von Abbazia, schönste und ruhigste Lage, direkt am Meeresstrand mit schönem, grossen Garten, eigenes Seebad, schöne Zimmer mit Terrassen, Hochquellenwasser, anerkannt gute Wienerküche.

Terrasse mit Cafégarten für Nachmittagsausflüge.

**„Tivoli“**

Ičić **Villa Barth** Ičić  
b. Abbazia b. Abbazia

Vornehme Frühstück- u. Jausen-Station.

Vom Ende des Südstrandes in einigen Minuten erreichbar. Staubfreier Sitzgarten mit herrl. Aussicht über das ganze Quarnero-Gebiet. Hochelegante, mit allem modernen Komfort eingerichtete Zimmer, herrliche Terrassen, wunderbar geeignet für Sonnenbäder, Süss- und Seebäder im Hause. Hochquellenleitung vom Monte Maggiore.

**Anerkannt gute Küche.**  
In- und Ausländer-Weine, sowie renommierte Biere.

Mässige Preise.

**G. E. BARTH**  
Eigentümer.

Abbazia.

**Hotel-Pension LANZER**

(Villa Ayram mit Dependence  
Villa Belvedere)

direkt am Meere (Südstrand), eleg. möbliert, elektr. beleuchtet. Süss- und Seebäder im Hause.

Frau **Anna Lanzer**  
(vorm. Pensionsinhaberin des fürstl. Schwarzenberg'schen Schlosses Schratzenberg in Obersteiermark.)

### Konzessioniertes Dienstvermittlungs-Bureau

**Anna Wachta**

Villa Orlando - **ABBZIA** - Villa Orlando  
empfiehlt sich

zur Plazierung sämtlicher weiblicher und männlicher Bediensteten für Hotels, Restaurants, Villen und Private.

Fachmännische, prompte, reelle Bedienung nach allen Plätzen des In- und Auslandes.

### Preblauer Sauerbrunn

reich an Natron u. Kohlensäure,  
arm an Chloriden und schwefelsauren Salzen.

**Regelt die Verdauung!**

Bei Blasen-, Nierenleiden und Stoffwechsel-Störungen ein verlässlich wirksames, äusserst angenehmes diätetisches Getränk.

Vorrätig in den Apotheken u. Restaurants.  
Depôt in Abbazia bei **F. Heim**, Villa Heim, Fiume, Hotel Deák.

aufstellung ist [die Frage, was geschieht mit den Telephon- und Telegraphenstangen?

Die beteiligten Ministerien haben sich in Anbetracht dessen, dass es sich um den Kurort Abbazia handelt, entschlossen, durch Votierung von ca 100.000 Kronen, wovon das Bahnunternehmen fast ein Drittel beiträgt, die Telephon- und Telegraphenleitungen in Kabel zu verlegen.

Auf eine bei den massgebenden Faktoren gestellte Frage, ob durch die geplante Kabellegung, die wenig zur Zierde Abbazia's gereichenden Holzstangen verschwinden werden, wurde uns bedeutet, dass die Stangen grösstenteils bleiben werden, weil die p. t. Villenbesitzer in ihrer Kurzsichtigkeit lieber eine Stangenallee vor ihren Villen sehen als dass sie die Führung einiger Drähte auf ihren Dächern oder das Aufstellen eines Mastes in ihren Gärten gestatten werden.

Es wird zur Orientierung mitgeteilt, dass von dem Kabel nur alle 200 bis 300 Meter mit den Leitungen abgezweigt wird, und daher von diesen Punkten aus die Drähte zu den einzelnen Villen zugeleitet werden. Vielfach könnten da die Drähte statt auf der Strasse mit Stangen, auf den Dächern zu den nächsten Häusern zugeführt werden.

Leider hat der Staat noch kein Expropriationsgesetz für die Führung von Leitungen auf Privatgrund geschaffen und doch führen viele tausende Kilometer Leitungen über Wiesen und Häuser, deren Besitzer anstandslos die Bewilligung dazu gaben. Sollte dies in Abbazia nicht möglich sein? Sollte das grosse Geldopfer umsonst gebracht werden dadurch, dass man statt mit den unschönen und störenden Stangen endlich aufzuräumen, es an der nötigen Einsicht fehlen lässt und ein für allemal den Augenblick versäumt, diese aus dem Kurrayon zu entfernen?

Wie in der Anbringung der Wandrossetten, fehlt auch in dieser Sache der Kurkommission die Aufgabe zu, die nun kommende Gelegenheit nicht ausser Acht zu lassen und durch Entgegenkommen der p. t. Villenbesitzer das zu erzielen, was zur künftigen Fernhaltung von all' diesem Gestänge auf der ohnehin stark belasteten Strasse notwendig ist.

**Gründung der Abbazianer Elektrizitäts- und Kleinbahngesellschaft.** In letzter Stunde kommt uns noch folgende Mitteilung zu:

Das k. k. Ministerium des Innern findet auf Grund allerhöchster Ermächtigung im Einvernehmen mit dem k. k. Eisenbahnministerium und dem k. k. Finanzministerium der Aktiengesellschaft für elektrotechnische Unternehmungen in München im Vereine mit der Bauunternehmung Jakob Ludwig Münz in Wien die Bewilligung zur Errichtung einer Aktiengesellschaft unter der Firma:

„Abbazianer Elektrizitäts- und Kleinbahngesellschaft“ mit dem Sitze in Wien zu erteilen und deren Statuten zu genehmigen.

## Von der öst. Riviera. Abbazia.

**Bürgermeister Dr. Lueger in Lovrana.**  
Bürgermeister Dr. Lueger ist am Samstag früh in der Station Mattuglie-Abbazia eingetroffen.

Der Bürgermeister, der während der Nacht in seinem Salonwagen gut geschlafen hatte, sah bei seiner Ankunft ziemlich frisch aus. Auf dem Perron erwarteten ihn viele Wiener, die ihm Blumen überreichten.

Bei herrlichem Frühlingswetter fuhr Dr. Lueger im Wagen von der Bahnstation nach Abbazia, wo er bei dem Leiter der Bezirkshauptmannschaft Baron Schmidt vorsprach und dann weiter nach Lovrana, wo er seinen Erholungsurlaub zuzubringen gedenkt. Alle Häuser in Lovrana waren beflaggt, beim Hotel Lovrana war ein Triumphbogen errichtet. In seinem Absteigequartier, Villa Brenner, begrüßten der Eigentümer Freiherr v. Brenner und der Bürgermeister von Lovrana Ferdinand von Persich den Dr. Lueger, der in warmen Worten für den herzlichen Willkomm dankte.

Das Mittagessen, das in der Villa bereitet wurde, mundete dem Bürgermeister vortrefflich, nachmittags schief der Bürgermeister durch mehrere Stunden.

Die Villa Brenner ist herrlich gelegen, man geniesst von Balkonen, Terrassen und Fenstern eine reizende Aussicht auf den Quarnero.

Die letzteren Tage hat Bürgermeister Dr. Lueger recht angenehm verbracht, des öfteren geht er im Garten der Villa spazieren.

Dem Photographen Betty aus Abbazia gewährte er am Mittwoch mehrere photographische Aufnahmen.

**Für den Frühlings-Korso,** veranstaltet vom Vergnügungskomitee des Kurortes am Sonntag, den 7. April, um 3 Uhr nachmittags, gibt sich bereits jetzt, insbesondere unter den hohen Herrschaften, allgemeines Interesse kund. Der Zug bewegt sich vom Wiener Heim bis zum Hotel Bellevue, die Militärkapelle aus Fiume wird auf der Terrasse des Palace-Hotel, die Kurkapelle auf derjenigen des Ludwig Victorbades, die Zigeuner-Kapelle vor dem Hotel Bristol konzertrieren. Ein Aufgebot der schönsten Frühlingsblumen, sowohl zur Dekoration der Gespanne sowie zur Blumenschlacht wird stattfinden, wie es bis nun noch nicht da war. Die Preise werden vornehm und wertvoll sein. Das Vergnügungskomitee arbeitet rastlos, ist bestrebt, diesmal das schönste Fest zu arrangieren und erteilt an Interessenten gerne jede gewünschte Auskunft.

**Telephonverbindung mit Mattuglie.**  
Dem oftmaligen Ansuchen der Genossenschaft der Hoteliers wurde endlich Rechnung getragen und eine telephonische Verbindung mit Mattuglie hergestellt. Man kann nun von jedem Hause mit Mattuglie mit dem Rufe 130 sprechen.

**Hofburgtheater-Ensemble-Gastspiel.**  
Am Dienstag, den 26. und Mittwoch, den 27. März gastiert ein Burgtheater-Ensemble, bestehend aus dem k. u. k. Hofschauspieler Max Paulsen, der k. u. k. Hofburgschauspielerinnen Claire Liesenberg und Mary Mell, der k. u. k. Hofburgschauspieler Otto Rub und Georg Muratori und des Fräuleins Rosa Fabber vom Stadttheater in Graz auf unserer Bühne. Zur Aufführung gelangt am ersten Abend eine interessante Novität „Der Meister“, Komödie in 3 Akten von Hermann

## Erster Wiener Conditorei- und Cafésalon

befindet sich im **Grand Hotel.**

Eigentümer: **Zehentner, Abbazia.**

### Geschäfts-Eröffnung.

Chemische Feinputzerei und Wäscherei für Seiden, Woll- und Leinwäsche, Handschuhe, empfiehlt sich **Stefan Nagy & Comp.** den geehrten Herrschaften mit Abholung und Zustellung vom Hause zu allerbilligsten Preisen. Um gütige Aufträge bittet Hochachtungsvoll **STEFAN NAGY & Comp.** ob Hofbräu vis-à-vis Villa Lehar.

## G. Jerousehég

FIUME

Papier- & Kunsthandlung

Schreib-, Zeichen-  
und Malerrequisiten

Bronzen, Galanterien und  
Lederwaren

Terracotta- und Keramischen-  
Kunstwaren.

### Tausende Kurgäste

verliessen voriges Jahr schweren Herzens Abbazia und kehren heuer freudig wieder zurück und warum? Sie gedachten der Abbazianer Markthalle und des Geschäftes von

### Karl Wenzel.

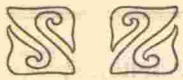
Dasselbe empfiehlt täglich frische Ware an feinstem Tadelobst, Frühgemüse und Süßfrüchten. Seefische und Krebse.

Auf Wunsch erfolgt auch Versand per Bahn od. Post nach allen Orten. Solides Versandgeschäft! Realste Bedienung! Zusammenstellung verschiedener Früchte für Ostergeschenke.

## Villa Adele

am Südstrand, vis-à-vis dem neu-erbauten Seebade, herrliche Aussicht auf's ganze Quarnero-Gebiet; hochelegante, mit allem modernen Komfort eingerichtete Zimmer, jedes mit Balkon oder Loggie, von Kronen 2 bis 8 pro Tag, samt Bedienung und Beheizung. Süß- und Seebäder im Hause.





**Klimatischer Kurort und Seebad Abbazia.**

Eisenbahnstation Abbazia-Mattuglie  
der k. k. priv. Südbahn-Gesellschaft.

**XXIV. Saison.**

Post- und Telegraphenstation  
Telephon von der Eisenbahnstation zum Kurorte

# Amtliche Kurliste von Abbazia

in Istrien (Oesterreich)

erscheint jeden Samstag, in der Frühjahrsaison jeden Mittwoch und Samstag.

Verwaltung und Inseraten-Annahme: Abbazia, Villa Tiskarna.

Abonnement-Preise: Für Abbazia, ins Haus zugestellt, per Jahr 16 Kronen. Mit Postversendung per Jahr 18 Kronen. Monats-Abonnement für die P. T. Kurgäste K 1.20. Einzelne Exemplare à 30 Heller sind erhältlich in allen Buch- und Papierhandlungen.

Die Kanzlei der Kurkommission befindet sich in Villa Slatina, Parterre. — Bureaustunden an Wochentagen vormittags von 8 bis 11 Uhr und nachmittags von 2 bis 5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 8 bis 11 Uhr.

Sprechstunden des Kurvorstehers Herrn Regierungsrates Prof. Dr. Julius Glax von 4–5 Uhr nachm.

Nr. 30

Samstag, den 23. März

1907.

Name und Charakter	Ständiger Wohnort	Wohnt	Personenzahl
<b>Am 18. März.</b>			<i>Uebertrag</i> . . . 12826
Herr Milan Edler v. <b>Fudurič</b> , k. k. Hauptmann . . . . .	—	Hotel Stefanie	1
„ Johann <b>Jaklitsch</b> , Kaufmann . . . . .	Pressburg	„	1
„ Max <b>Möser</b> , Direktor . . . . .	Berlin	„	1
„ Dr. Emerich v. <b>Navratil</b> , k. ung. Hofrat u. Professor, m. Nichte . . . . .	Budapest	„	2
„ Jakob <b>Ringer</b> . . . . .	„	„	1
„ Jaques <b>Zweig</b> . . . . .	„	„	1
„ Oskar <b>Bachrach</b> , Generalagent d. österr. Lloyd . . . . .	Fiume	Hotel Quarnero	1
„ Eduard <b>Hechler</b> , königl. Baurat, m. Familie . . . . .	Chemnitz	„	3
Frau Lilly <b>Pfarrwaller</b> , Private . . . . .	Wien	„	1
Herr Excell. Friedrich <b>Thiele</b> , k. u. k. Feldmarschalleutn., m. Gemahlin u. Dienerin . . . . .	„	„	3
„ Rudolf Edler v. <b>Chavanne</b> , Oberleutnant . . . . .	—	K. u. k. Mil.-Kurhaus	1
„ Erwin Ritter <b>Kratochwile</b> von Löwenfeld, k. u. k. Oberleutnant . . . . .	Mitrowitz	„	1
„ Dr. Sigmund v. <b>Zamaróczy</b> , k. u. k. Leutnant . . . . .	Budapest	„	1
Frau Franz <b>Meixner</b> , Gastwirtin, m. Tochter . . . . .	„	Reichsstrasse 26	2
„ S. <b>Goldberg</b> , Private . . . . .	„	Villa Abbazia-Istria	1
Herr Rudolf v. <b>Kramer</b> , Privatier, m. Gemahlin . . . . .	Budapest	„	2
„ Roman <b>Seyfried</b> , Grossgrundbesitzer . . . . .	St. Oswald	„	1
„ Hermann <b>Buchholz</b> , Schriftsteller . . . . .	Guben b. B.	Villa Arabella	1
„ David <b>Glücksmann</b> , Hotelier . . . . .	Versecz	Pension Augusta	1
„ Kasimir <b>Wajdowicz</b> , Realitätenbesitzer . . . . .	Wojnicz	„	1
Frau Marie <b>Mangesius</b> , Seminarprofessorin . . . . .	Eperjes	Villa Austria	1
Herr Ernest <b>Resch</b> , Privatier, m. Gemahlin . . . . .	Wien	„	2
Frau Erika <b>Wolf</b> , m. Dienerin . . . . .	Reps	„	2
Herr Ernst <b>Bachl</b> , Ingenieur . . . . .	Nagy-Varad	Pension Bellevue	1
Frau Berta <b>Bleuer</b> , Gutsbesitzersgattin, m. Tocht. Frau Eugen <b>Bleuer</b> . . . . .	Budapest	„	2
„ Therese <b>Hachstock</b> . . . . .	Göss	„	1
Herr Isidor <b>Kurzmann</b> . . . . .	Wien	„	1
Frau Berta <b>Spiegel</b> , Kaufmannsgattin, m. Tochter . . . . .	Sopron	„	2
Herr Dr. Abraham <b>Baumöhl</b> , Hof- u. Ger.-Adv., m. Gem. „ Hermann <b>Blumenfeld</b> , Kaufmann, m. Gemahlin . . . . .	Wien	Palace Hotel	2
„ Ludwig <b>Blau</b> , Kaufmann . . . . .	Charlottenb.	„	2
„ Alexander Ritter v. <b>Bogucki</b> , Prtvatier, m. Diener . . . . .	Wien	„	1
„ Dr. Josef <b>Hein</b> , Advokat, m. Gemahlin u. Tochter . . . . .	Galizien	„	2
„ Eduard <b>Jacobsohn</b> , m. Gemahlin . . . . .	Budapest	„	3
„ Dr. Alen Freiherr v. <b>Neupauer</b> , Gutsbesitzer . . . . .	Berlin	„	2
„ Emil <b>Plewa</b> , Ing. u. Fabrikant, m. Gemahlin u. Sohn . . . . .	Graz	„	1
Frau Soma <b>Kerényi</b> , Advokatensgattin, m. Frau Ferencz <b>Dózsa</b> , Doktorsgattin . . . . .	Wien	„	1
Herr Stanislaus v. <b>Rielczewski</b> , Gutsbesitzer, m. Gem. „ Josef <b>Rosenthal</b> , k. k. Hoflieferant, m. Gemahlin . . . . .	Békéscsaba	„	2
Frau Wanda <b>Zamoyska</b> , m. Tochter . . . . .	Kanczuga	„	2
Herr S. <b>Braun</b> . . . . .	Wien	„	2
	Wysock	„	2
	Wien	Pension Breiner	1
		<i>Fürtrag</i> . . .	12890

## Amtliche Mitteilungen

der Kurkommission.

### Kur-Musik.

Die Kurkapelle unter der Leitung des Musik-Direktors Herrn Fritz Hoffmann konzertiert bis auf Weiteres (mit Ausnahme von Donnerstag Nachmittag) täglich:

a) Vormittag von 1/2 11 bis 12 Uhr (an Sonn- und Feiertagen von 11 bis 1/2 1 Uhr) und Nachmittag von 3 bis 1/2 5 Uhr im Parke. — Bei ungünstiger Witterung spielt die Kurkapelle im Café Quarnero;

b) Jeden Mittwoch Vormittag (bei günstiger Witterung) von 1/2 11 bis 12 Uhr in Lipovica am nördlichen Strandwege gegen Volosca. — Donnerstag Nachmittag findet kein Konzert statt.

c) Zweimal wöchentlich Montag und Freitag abends Konzert im Hôtel Stephanie oder Café Quarnero ab 9 Uhr. — Diese Konzerte werden durch Plakate zeitgerecht bekannt gegeben.

### Das Lesezimmer

des Kurortes befindet sich im Hotel Quarnero und ist nur dem P. T. Kur-Publikum zugänglich.

### Am Tennisplatze

der Kurkommission, steht dem P. T. Kur-Publikum ein Lehrer für das Tennis-Spiel zur Verfügung und nimmt derselbe Abonnements zu billigsten Preisen entgegen.

Das alphabetische Namensverzeichnis der P. T. Kurgäste liegt während der Amtstunden zur Einsichtnahme in der Kanzlei der Kurkommission für alle Interessenten auf.

### Öffentliche Warte-halle.

Das P. T. Publikum wird aufmerksam gemacht, dass der Pavillon am Molo des Abbazianer Hafens eine „öffentliche Warte-halle“ ist.

Name und Charakter	Ständiger Wohnort	Wohnt	Personen-Zahl
		<b>Uebertrag</b>	<b>12890</b>
Herr Bernhard Elek, Buchdruckereibesitzer, m. Gemahl. u. 2 Töchtern	Budapest	Pension Breiner	4
Frau Wilhelm Grünwald, Kaufmannsgattin	"	"	1
Herr S. Mangold, Kaufmann	"	"	1
" Gustav Chmel, Kommerzienrat, m. Gemahlin	"	Hotel Bristol	2
" Eugen Cséri, Kaufmann	Varanno	"	1
" Rudolf Fischer, Kaufmann	Wien	"	1
" Stefan Gulyás, Professor	Budapest	"	1
" Ivan Heller	Budafok	"	1
" Aladar Igmándi, m. Gemahlin u. 2 Kindern	Ungarn	"	4
Frau Charlotte Langenfeld, Private	Budapest	"	1
Herr W. Lypacevits, Rechtsanwalt, m. Gemahlin	Warschau	"	2
" Lajos Miklossy	Budafok	"	1
Frau Paula Munt, Private, m. Kind	Wien	"	2
Herr Samuel Spitzer, Kaufmann	Budapest	"	1
" Ignacz Steiner, Kaufmann, m. Gem. u. 2 Kindern	"	"	4
" Staub, Komm.-Rat	Wien	"	1
Frau Nelly Schacherl, Private	"	"	1
Herr Franz Schmidt, Baumeister	Baden	"	1
Frl. Anny Wanýmacker	Wien	"	1
Herr David Wechsler, Kaufmann, m. Gemahlin	Lemberg	"	2
Frau Emilie Orth, Gutsbesitzerin, m. Frau L. Pylypec	Jastrzebkow	Villa Ceres	2
" Ödön Berger, Private, m. Frl. Rozsika Molnár	Szegedin	"	2
Herr Michael Novakovits, Kaufmann, m. Gemahlin	Kraköjevač	Villa Döry	2
" Emil v. Follinus, Eisenbahninspektor	Budapest	Villa Ella	1
" Ernst Stadler, k. k. techn. Assistent	Wien	"	1
" Dr. Hans Stauder, Advokat	Graz	Villa Erminia	1
Frau Josefine Stöhr	Triest	Villa Ernesta	1
Herr Alfred v. Gurniak, k. k. Rittmeister a. D., m. Gem. u. Dienerin	Graz	Grand Hotel	3
" Bela Körner, m. Gemahlin	Ungarn	"	2
" Johann Medica, Oberbuchhalter	Laibach	"	1
Frau Nina v. Köhler, Private	N.-Kanizsa	Pension Gruber	1
" St. v. Kum, Gutsbesitzerin, m. Dienerin	Budapest	"	2
" N. Löwy	Wien	"	1
" Hermine Pollak, Kaufmannsgattin, m. Tochter	"	"	2
" Lina Ring, Chefredakteurgattin, m. Tochter	"	"	2
Herr Emil Schwarcz, Privatier	Hatvan	"	1
" Lodovico Bastiancig, Kaufmann	Triest	Pension Herkules	1
" Mor Brak, Kaufmann, m. Sohn	Gyöngyös	"	2
" Karl Heinson, Kaufmann	Wien	"	1
" Milan Klein, Kaufmann	"	"	1
" Zsigmond Pinter, Direktor, m. Gem. u. 2 Kindern	Budapest	"	4
" Ladislaus Gróber, k. ung. Honvedleutnant, m. Gem.	N.-Kanizsa	Villa Hook	2
Frau Louise Bayer, Fabrikantengattin	Budapest	"	1
Herr Ignác Keme, Kaufmann, m. Gem., Kind u. Dienerin	Beszerzebanja	Pens. 4 Jahreszeiten	4
Frau Pauline Mayer, Private, m. Tochter	Wien	"	2
Herr Eugen Moe, Baumeister, m. Gemahlin	Mähr Ostrau	"	2
" Franz Poludniewski, k. k. Ingenieur, m. Gemahlin	Nisko	"	2
Frau Géza Fekete, Hausbesitzerin, m. Kind	Szekesfehervár	Villa Juliana	2
Herr Jovan Gagits, Kaufmann	Belgrad	Villa Kinkela	1
" Isidor Gertner, Kaufmann	St. Putilla	Villa Knobl	1
" Ludwig v. Horváth, k. u. k. Husaren-Oberst	Nagyvárad	Villa Liburnia	1
" Leopold J. Grosz, Beamter	Budapest	"	1
" Franz Malzat, Privatier, m. Gemahlin	Wien	Pension Lackner	2
Frau Karoline Reineck, Kaufmannsgattin, m. Tochter	"	"	2
Herr Otto Voglmayr, k. u. k. Oberleutnant, m. Schwester	"	"	2
Frau Cäcilie v. Balásházy, m. 2 Töchtern	Nagyvárad	"	3
Herr Adolf Neumann, Kaufmann, m. Gemahlin	W	"	2
" Zoltán v. Szávost, Beamter	Budapest	"	1
" Edmund Schnabel, Kaufmann, m. Gemahlin	Wien	"	2
" Josef Schneid, Lehrer i. R., m. Gemahlin	Krems	"	2
Frau Clementine Weiss, Kaufmann, m. Tochter	Kaposvar	"	2
" Ernestine Berger, Private, m. 3 Kindern u. Antonie Hofman, Erzieherin	Wien	Pension Lederer	5
" Sofie Deutsch, Private, m. Tochter	Budapest	"	2
" Julius Erdensohn, Kaufmann, m. Frl. O. Goldberger	"	"	2
" Emma Gulyas, Private	Sopron	"	1
Herr Hofstätter-Gutman, Hausbesitzer	Budapest	"	1
" Kasimir Kedzinski, Privatier	Lemberg	"	1
" Paul Keil, Fabriksbesitzer, m. Gemahlin	Niesky	"	2
" Carl Kaufmann, Welt-Reisender	Wien	"	1
Frau Géza Ledofsky, Mühlenbesitzergattin	Budapest	"	1
" Eugenie Olbrich, Kaufmannsgattin	Wien	"	1
" Hedwig Pauli, Kaufmannsgattin	"	"	1
Herr Géza Partos, Kaufmann, m. Gemahlin	Budapest	"	2
" Stefan v. Rác, Fabrikant	"	"	1
" Josef Ratkay, k. k. Oberverwalter	Lábad	"	1
		<b>Fürtrag</b>	<b>13016</b>

### Russischer Gottesdienst.

Die heilige Messe wird jeden Sonn- und Feiertag in der serbischen orthodox. Kirche in Fiume um 10 Uhr vormittags gelesen.

### Gottesdienst

in der Abteikirche in Abbazia.

Im Winter: Die heil. Messe wird gelesen: An Sonn- und Feiertagen die erste heil. Messe um 6 Uhr, die zweite um 9 Uhr, die dritte um 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr vormittags, an Wochentagen um 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr vormittags; der hl. Segen wird um 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr nachmittags erteilt.

In der evang. Kristus-Kirche in Abbazia findet Sonntag, den 24. März 1907 um 11 Uhr Früh der Gottesdienst statt.

### Prospekt von Abbazia.

Ein Prospekt von Abbazia, ein elegant ausgestattetes Buch im Umfange von 204 Seiten mit 60 Illustrationen, einem dreifarbigen Plane von Abbazia und einem mehrfarbigen Umschlage von Künstlerhand ist gratis zu erhalten von der Kurkommission in Abbazia oder in der Administration unseres Blattes.

Die P. T. Damen werden hiermit höflichst ersucht, der gesundheitsschädlichen Staubentwicklung wegen auf der Promenade keine Schleppkleider zu tragen.

### Kur- und Bade-Ärzte.

**Dr. Julius Glax**, k. k. Regierungsrat, Professor für innere Medizin, wohnt Dependance I. Ordination von 12 bis 1 Uhr. (Sonn- und Feiertage ausgenommen) Telephon Nr. 89.

**Dr. Albert Szemere**, wohnt Villa Szemere (von Hafen vis-à-vis). Ordination von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. — Im Sommer in Karlsbad.

**Dr. Martin Sziget**, ordiniert von 11—12 und 3—4 Uhr in der Villa Rudovits. Im Sommer in Gleichenberg. Telephon Nr. 23.

**Dr. Franz Tripold**, kaiserlicher Rat, wohnt Dependance I. Ordination von 3 bis 4 Uhr. Telephon Nr. 18.

**Dr. Nikolaus Fabianič**, Gemeindefarzt. Wohnt Volosca Nr. 54. Ordin. von 8—10 und von 2 bis 3 Uhr. Telephon Volosca Nr. 6.

**Dr. Isor Stein**, Spezialarzt für Massage, Heilgymnastik, Orthopaedie, Photo-(Röntgen-) und Thermo-therapie. Abbazianer Zander-Institut. — Wohnt Villa Dr. Stein. Ordination vor- und nachmittags. Telephon Nr. 92. — Im Sommer in Ischi.

**Dr. Koloman Szegő**, wohnt »Sanatorium Szegő« (Nordstrand). Ordination von 11 bis 12 und von 6 bis 7 Uhr. Telephon Nr. 27.

**Dr. Géza Fodor**, Dozent für innere Medizin, wohnt Villa Dr. Fodor. Ordination von 11 bis 12 Uhr. Telephon Nr. 115.

**Dr. Julius Cohn**, Ordination von 11 bis 12 u. von 3 bis 4 Uhr in Villa Dr. Cohn. — Telephon Nr. 73.

**Dr. Julius Mahler**, wohnt »Sanatorium Mahler« (Nordstrand). Ordination v. 10—12 u. 3—4 Uhr. Telephon Nr. 25. — Im Sommer in Buziás.

**Dr. Julius Winkler**, Zahnarzt, wohnt Gärtnerhaus (Reichsstrasse). Ordination von 9 bis 5 Uhr. An Sonn- und Feiertagen von 9 bis 12 Uhr. Telephon Nr. 91.

**Dr. Eduard Graeffe**, k. k. Bezirksarzt, wohnt Villa Graeffe. Ordination von 8 bis 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und von 3 bis 4 Uhr. Telephon Nr. 116.

**Dr. Leopold Löw**, Spezialarzt für Hautkrankheiten und Harnleiden, Institut für Hautpflege (Kosmetik). Bazar Mandria (Postgebäude). Ord. von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. Telephon Nr. 43.

**Dr. Albert Nussbaum**, Ordination von 10 bis 12 und von 2 bis 5 Uhr. Reichsstrasse, Erzherzog Ludwig Victor-Bad. Telephon Nr. 56.

**Dr. S. Ebel**, Ord. »Villa Petra« nächst Palace Hotel-Bellevue von 11—12 und 3—4 Uhr.

**Dr. Sigmund Ornstein**, wohnt im »Erholungsheim« (Reichsstrasse 57, Villa Stiglich). Ordination von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. Telephon Nr. 36. Im Sommer in Velden.

Name und Charakter	Ständiger Wohnort	Wohnt	Personen-Zahl
		<i>Uebertrag</i> . . .	13016
Herr Jakob <b>Sonnenschein</b> , Kaufmann . . . . .	Wien	Pension Lederer	1
„ Eugen <b>Schwarz</b> , Direktor, m. Gemahlin . . . . .	Budapest	„	1
Frau Josef. <b>Strassmann</b> , Brauereidirektorsgattin, m. Gesellschaftlerin Frl. <b>Pfabe</b> . . . . .	Mähr. Ostrau	„	2
„ Elsa <b>Wohlmuth</b> , Kaufmannsgattin, m. Tochter . . . . .	Agram	„	2
Herr Günther v. <b>Dallwitz</b> , preuss. Oberregier.-Rat a. D., m. Gemahlin . . . . .	Liegnitz	Dr. Mahler's Sanat.	2
Frau Johann <b>Virand</b> , Adv.-Gattin, m. Tochter u. Dienerin . . . . .	Budapest	„	3
„ Josef <b>Hönig</b> , Fabrikantensgattin . . . . .	Nagyvárad	Pension Markovics	1
Herr Samu <b>Rochlitz</b> , Oekonom . . . . .	Kis Baka	„	1
„ David <b>Roos</b> , Kaufmann . . . . .	Huszt	„	1
Frau <b>Schwarz</b> , Direktorsgattin . . . . .	Triest	Villa Margit	1
„ Elise <b>Meixner</b> , Rentiere, m. Enkelin . . . . .	Graz	Villa Mignon	2
„ Sandor <b>Karpati</b> , m. Frl. Frida <b>Kálmán</b> . . . . .	Kaposvar	Villa Mimi	2
Herr Dr. Simon <b>Natzler</b> , Arzt . . . . .	Perchtoldsd.	Villa Mojmir	1
„ Leopold Baron <b>Hauer</b> , k. u. k. Generalmajor . . . . .	Stanislau	Neues Kurhaus	1
Frau Therese <b>Demuz</b> , Private . . . . .	Wien	Villa Nina	1
„ L. <b>Schwach</b> , Private . . . . .	„	„	1
„ Ilona <b>Bartos</b> , Lehrerin u. Professor. . . . .	Budapest	Dr. Ornsteins Erholungsheim	1
Herr Dr. Siegfried <b>Schnepp</b> , Frauenarzt . . . . .	Wien	„	1
„ Ernst <b>Dewoniski</b> , Kaufmann . . . . .	Moskau	Villa Penelope	1
„ Ignacz <b>Ofner</b> u. Dr. Theodor <b>Ofner</b> , Landwirte . . . . .	Mohol	„	2
„ Dr. Eugen <b>Ofner</b> , Landwirt . . . . .	„	„	1
Frau Ad. <b>Schaffer</b> , Landwirtsgatt., m. Frau C. <b>Hoffenreich</b> , Apothekersgattin . . . . .	Szabadka	„	2
„ Hedwig <b>Ofer</b> , Ingenieurswitwe . . . . .	Wien	Villa Persich	1
Herr Eugen <b>Graber</b> , Kaufmann . . . . .	T.-S.-Marton	Villa Regina	1
Frau Stefanie Baronin <b>Ripp</b> . . . . .	Wien	Villa Renée	1
„ Sidonia v. <b>Áry</b> , Private, m. Dienerin . . . . .	Budapest	Pension Rudovits	2
Herr Julius <b>Kobet</b> , Fabrikant . . . . .	„	„	1
Frau Karoline <b>Spurny</b> , Private, m. Frau Josefine <b>Spurny</b>	Prosnitz	„	2
<b>Am 19. März</b>			
Herr Anton <b>Keller</b> , Privatier, m. Gem. u. Gesellschaftlerin Sein. Hoheit Prinz Philipp v. <b>Sachsen-Coburg u. Gotha</b> , m. Diener . . . . .	Budapest	Hotel Stefanie	3
Herr Dr. Friedrich <b>Urbauer</b> , k. k. Oberbezirksarzt . . . . .	Wien	„	2
„ Isidor <b>Bettelheim</b> , m. Gemahlin . . . . .	Neunkirchen	„	1
„ Ignaz <b>Nagel</b> , Redakteur . . . . .	Wien	Hotel Quarnero	2
„ Leopold <b>Weitzenfeld</b> , Kaufmann, m. Gemahlin . . . . .	Budapest	„	1
„ Alexander <b>Hütz</b> , Kaufmann, m. Gemahlin . . . . .	Szabadka	„	2
„ Julius <b>Varak</b> , Fabrikant . . . . .	Hamburg	Villa Amalia	2
Frau Regina <b>Wiener</b> , Private, m. Tochter . . . . .	Budapest	Villa Mandria	1
Herr Dr. Gustav <b>Egger</b> , Advokat . . . . .	Wien	Dep. I.	2
„ Oskar Edl. v. <b>Jenko</b> , k. u. k. Rittmeister d. R., mit Gemahlin . . . . .	„	Dep. II.	1
„ Ákos <b>Kárpáthy</b> , k. u. k. Hauptmann . . . . .	Sopron	K. u. k. Mil.-Kurhaus	2
„ Ludwig <b>Spindler</b> , k. u. k. Hauptmann . . . . .	Pécs	„	1
„ Benno <b>Stelzel</b> , k. u. k. Leutnant . . . . .	Stanislau	„	1
Frau Emalia <b>Muscad-Barénske</b> , Gutsbesitzerin . . . . .	Wien	„	1
Herr Moritz <b>Herczka</b> , Fabrikant . . . . .	Petersburg	Villa Alice	1
Frau Fanka <b>Matasovič</b> , Lehrerin . . . . .	Wien	Antoniushof	1
„ Louise v. <b>Pischer</b> , Private, m. Cousine M. <b>Kohárits</b>	Agram	„	1
Herr Adolf <b>Weiss</b> , Wirt . . . . .	Budapest	„	2
Frau Karoline <b>Fabenj</b> , Private, m. Nichte Anna <b>Ketele</b>	Djakovo	Villa Austria	1
„ Sofie <b>Mautner</b> , Kaufmannsgattin . . . . .	Wien	Kafe Central	2
Herr Hans <b>Worresch</b> , Architekt . . . . .	„	„	1
„ Jenö <b>Faludi</b> , Einjährig freiwillig . . . . .	Holzminden	„	1
„ Dr. Antal <b>Pilaszanovich</b> , Obergespannsekretär . . . . .	Budapest	Villa Edmee	1
„ Hans <b>Zehetgruber</b> , Privatier, m. Gemahlin . . . . .	M.-Ovár	Pension Herkules	1
„ Josef <b>Franz</b> , Beamter . . . . .	Wien	„	2
Frau Etelka <b>Wittenberg</b> , Beamtin . . . . .	Witkowitz	Villa Jačić 111	1
Herr Georg <b>Albrecht</b> , Regierungsrat, m. Gemahlin . . . . .	Budapest	Villa Jačić 317	1
„ Heinrich <b>Babas</b> , Ingenieur u. Baurat, m. Gemahlin u. 2 Töchtern . . . . .	Königsberg	Pens. 4 Jahreszeiten	2
Frau Zoltan <b>Nagybanyai-Nagy</b> , Arztesgattin, m. Mutter	Brünn	„	4
Herr Emil <b>Otto</b> , Landwehr-Hauptmann, m. Gemahlin u. Herrn Heinrich v. <b>Mallinarich</b> . . . . .	Fot	Villa Juliana	2
„ Karl Richard <b>Brandstetter</b> , Kaufmann . . . . .	Osiék	Narodni dom	3
„ Dr. Elias <b>Fischler</b> , Advokat, m. Gemahlin u. Sohn	Wien	Pension Pasternak	1
„ Sigmund <b>Liebel</b> , Privatier, m. Gemahlin . . . . .	Stanislau	Villa Penelope	3
Frau Lajos <b>Burger</b> , Kaufmannsgattin . . . . .	Wien	Pension Petritz	2
Herr Wilhelm <b>Auspitz</b> , m. Gemahlin . . . . .	S.-A.-Ujheli	Pilsnerhof	1
„ Aug. <b>Budischowsky</b> , k. k. Kommerzialrat, Industriell.	Triest	Pension Quisisana	2
Frau Max v. <b>Gomperz</b> , Gutsbesitzersgattin, m. Tochter u. Jungfer . . . . .	Wien	„	1
	Budapest	„	3
		<i>Fürtrag</i> . . .	13117

**Dr. Josef Landr**, wohnt Villa Dr. Landr. Ordination von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. Telefon Nr. 82.

**Dr. J. Kurz**, wohnt Villa Gruber. Ordination von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. Telefon Nr. 71.

**Dr. Xawery Gorski**, ordiniert in der Villa Jezica v. 11-12 u. von 3-4 Uhr. — Im Sommer in Szczawnica.

**Dr. Josef Knöpfelmacher**, Zahnarzt, wohnt Bazar Mandria (Postgebäude). Ordination von 9 bis 5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 12 Uhr.

**Dr. Siegfried Altmann**, Villa Nina. Ordination v. 11-12 vorm. u. 3-4 nachm. — Im Sommer in Bad Gastein.

**Dr. Franz Schalk**, wohnt »Neues Kurhaus« (Sanatorium Dr. Schalk), Nordstrand. Ord. von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. Telefon Nr. 118.

**Dr. Franz Wiesner**. Ord. von 11-12 und 3-4 Uhr. Villa Zar. — Im Sommer in Karlsbrunn.

**Dr. Alexander Craiunescu**, wohnt Villa Herkules. Ordination von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. — Im Sommer in Herkulesbad (Mehadia).

**Dr. Rudolf Sugár**, wohnt Reichsstrasse, vis-à-vis Villa Nada. Ordination von 11-12 u. 3-4 Uhr nachmittags. — Im Sommer in Buziás.

**Dr. Peter Goering**, wohnt Bazar Mandria. Ordination von 11-12 und 3-4 Uhr. — Telefon Nr. 43. Im Sommer in Karlsbad.

**Dr. Josef Glück**, wohnt Villa Dálibor, vis-à-vis von Grand Hotel. Ordination von 3 bis 4 Uhr.

**Dr. Casimir Groman**, wohnt Villa Abbazia, ordiniert von 11-12 Uhr und von 3-4 Uhr. Telefon Nr. 113.

**Dr. Oskar Kramer**, wohnt Antoniushof vis-à-vis »Hotel Ertl«. Ordination von 11-12 und 3-4 Uhr. Im Sommer in Trencsen-Teplitz.

**Dr. Ivan Matković**, Ordiniert von 1/2 10 bis 1/2 12 Uhr vormitt. und von 3 bis 4 Uhr nachm. Reichsstrasse 26 (neben Hotel Ertl.) — Im Sommer in Warasdin-Teplitz.

**Dr. Hugo Schwerdtner**, wohnt jetzt Wien, IV Karlgasse 7.

**Ramiro Cella**, k. k. Bez.-Oberthierarzt, Spezialarzt für Hundekrankheiten. Ord. von 1-3 in Volosca, Villa Elena.

**Apotheke Sternbach** befindet sich im Postgebäude. G 23

## Neues Kurhaus

### (Sanatorium Dr. Schalk)

mit allen modernen Hilfsmitteln der physikalisch-diätetischen Therapie ausgerüstete Heilanstalt. —

### Das Ganze Jahr geöffnet.

Hydrotherapeutische, orthopädische, diätetische Behandlung. Freiluft-Behandlung, Mast- u. Entziehungskuren. Heilgymnastik, Vibrationsmassage, elektrische Voll- u. Lichtbäder, Sonnen- u. Luftbäder.

Die Kurmittel stehen auch externen Kranken zur Verfügung

60 mit modernstem Komfort ausgestattete See- u. Südzimmer u. Appartements. Zentralheizung, Hochquellenleitung, elekt. Beleuchtung, Lift.

Man verlange Prospekte durch d. Verwaltung.

**Hotel-Pension Gisela Pasternak,**  
mit Dependanz Villa Geres  
**Abbazia.**

Haus I. Ranges — Nach neuestem Stil, komfortabel eingerichtet. — Schattiger Garten, Elekt. Beleuchtung. — Hochquellen-Wasserleitung. — Süß- und Seebäder im Hause.  
**Fremdenzimmer mit Balkons u. Seeaussicht.**  
Telephon Nr. 11.

Tafelwasser Heilwasser

# Kronendorfer

alkalischer SAUERBRUNN

Name und Charakter	Ständiger Wohnort	Wohnt	Personen-Zahl
		<i>Uebertrag</i>	13117
Herr J. Max <b>Hartwich</b> , k. k. Kommerzialrat, m. Gemahl.	Wien	Pension Quisisana	2
„ Moritz <b>Seidler</b> , Privatier, m. Kammerdiener	„	„	2
„ Bogdan <b>Vrbaski</b> , Privatier	„	„	1
Frau A. <b>Tollagi</b>	Budapest	„	1
Herr Josef <b>Weissenberg</b> , Prokurist	Wien	„	1
„ Anton <b>Wölfler</b> , Prof. d. Chirurgie	Prag	„	1
„ Sigmund <b>Wölfler</b> , Kaufmann	Wien	„	1
„ Felix <b>Wehowar</b> , Adjunkt im Stadtbauamt, m. Gem. u. Sohn	Graz	Skrbići 170	3
„ Josef <b>Havliček</b> , Brauhausdirektor, m. Gemahlin	Holic	Hotel Slatina	2
„ Friedrich <b>Krasnitzky</b> , k. k. Offizial	Wien	„	1
„ Josef <b>Schlederer</b> , Direktor, m. Gem. u. Tochter	Kaltenhaus.	Hotel Slatina	3
Frau Josefine <b>Fuchs</b> , Advokatensgattin, m. Tochter	Wien	Pension Speranza	2
„ Ludmilla <b>Klein</b> , Kaufmannsgattin	Prag	„	1
„ Durchl. Fürstin Marie Adam <b>Lubomierska</b> , mit 2 Töchtern u. Bonne	Mizyncec	„	4
Herr Graf Alexander <b>Olsofieff</b> , m. Kammerdiener	Moscau	„	2
„ Graf Jury <b>Olsofieff</b> , m. Gemahlin, Kind u. Bonne	„	„	4
„ Graf Michail <b>Olsofieff</b>	„	„	1
„ Dr. Heinrich <b>Schöpf</b> , Arzt	„	„	1
„ Graf Xaver <b>Zamoyski</b>	Volhynien	„	1
„ Graf Eduard <b>Raczynski</b> , Gutsbesitzer, m. Familie	Galizien	Villa Szemere	14
„ Max <b>Grab</b> , Kaufmann, m. Gemahlin	Prag	Pension Scheller	2
„ Dr. Maximilian <b>Blassberg</b> , Arzt	Krakau	Pension Schweigler	1
Herr Georg <b>Hlavay</b> , Baumeister	Budapest	„	1
„ Josef <b>Kaufmann</b> , Privatier, m. Gemahlin, Tochter u. Enkel	Wien	„	4
„ Hermann <b>Sallagar</b> , Major	Theresienst	Villa Schlosser	1
„ Michael <b>Knab</b> , Oekonom, m. Tochter	N.-Teremia	Villa Spazapan	2
„ Bernhard <b>Pfanner</b> , Grundbesitzer	„	„	1
„ Dr. Max <b>Machold</b> , städt. Oberphisikus, m. Gem.	Szeged	Villa Dr. Stein	2
„ Graf János <b>Somssich</b>	Hetes	„	1
„ Dr. J. <b>Weiss</b> , Advokat, m. Schwester	Budapest	„	2
„ Johann <b>Nell</b> , Privatier, m. Gemahlin	Wien	Villa Stella	2
Frau Vilma <b>Veszter-Kethely</b> , Private	Baja	Villa Teuta	2
Herr László <b>Szakál</b> , Kaufmann, m. Gemahlin	Budapest	„	2
„ Sándor <b>Schillinger</b> , Kaufmann	„	„	1
Frau Anna <b>Rády</b> , m. Bercike <b>Hatvany</b>	„	Villa Tomašić 17	2
Herr Heinrich <b>Stagl</b> , k. k. Baurat, Architekt u. Stadtbau-meister	„	„	1
„ David <b>Leitersdorfer</b> , Kaufmann	Wien	Villa Tomašić 55	1
Frau Julie <b>Schneider</b> , Private	Budapest	Hotel Trotter	1
Herr Moriz <b>Wien</b> , Redakteur, m. Gemahlin	Wien	„	1
Frau Roza <b>Blum</b>	Prag	„	2
„ Gyula <b>Bugli</b>	Budapest	Villa Vasanska	1
„ Frieda <b>Klug</b>	„	„	1
„ Hildegard Baronin v. <b>Bernegg-Berniceg</b> , Konzert-Sängerin	„	„	1
Herr Gábor <b>Fáy</b> , k. ung. Rechn.-Revident, m. Gemahlin	Dresden	Villa Victoria	1
„ Wilhelm <b>Rosenfeld</b> , Kaufmann, m. Gemahlin	Budapest	„	2
„ Stanislaus <b>Rosenwiesen</b> , Advokaturskand.	Pilsen	„	2
„ Excell. Ludwig v. <b>Velics</b> , k. u. k. Gesandter, m. Gem.	Galizien	„	1
Frau Anna <b>Wellmann</b> , Private	München	Villa Minach	8
Herr J. <b>Schmidt</b> , k. k. Postoffiz., m. Gem. u. Schwester	Wien	Voloska 71	1
„ Antal <b>Heinrich</b> , Fleischhauer	Przemysl	„ 88	3
„ Samu <b>Szönyi</b> , Statsbahnbeamter, m. Herrn István <b>Schanz</b> , Friseur	Zsombolya	„ 116	1
„ Imre <b>Ferenci</b> , Schriftsteller, Konzipist d. B.-Handl.-Kammer	Budapest	„	2
„ Bernhard <b>Hecht</b> , Fabrikant, m. Gemahlin	„	Pens. Wienerheim	1
„ Adolf <b>Höcker</b> , Fabrikant, m. Gemahlin	Sommerfeld	„	2
„ Dr. Desider <b>Mautner</b> , Advokat	Budapest	„	2
„ Fritz <b>Riess</b> , Importeur, m. Gemahlin	„	„	1
„ Sándor <b>Beretvás</b> , Beamter, m. Gemahlin	Berlin	„	2
Frau Margarite <b>Delacour</b> , Private	Budapest	Wiener Hofbräu	2
Herr Oskar <b>Hammer</b> , Kaufmann, m. Gemahlin	Wien	„	1
Frau Amalie <b>Kuzman</b> , Doktorsgattin	Breslau	„	2
„ Ilonka <b>Schäffer</b> , Kaufmannsgattin	Szeged	„	1
Herr Julius <b>Matanotti</b> , Priv.	Baja	„	1
„ Milan <b>Nikolajević</b> , kön. Reg.-Beamter	Wien	„	1
„ Julius <b>Reisner</b> , Kafetier	Agram	„	1
„ Samuel <b>Stern</b> , Privatier	Budapest	„	1
„ Romuald <b>Novicki</b> , Leiter d. chem. Laborat.	„	„	1
Frau Alexander <b>Popper</b> , Kaufmannsgattin	M.-Ostrau	Pension Rudovits	1
„ Emanuel <b>Raab</b> , Private	Budakalasz	„	1
Herr Sigmund <b>Wichsberg</b> , Dampfbäckereibesitzer	Budapest	„	1
„ Josef <b>Schieber</b> , Hörer d. Technik	Friedland	„	1
	Wien	Villa Riviera	1
		<i>Fürtrag</i>	13243

## K. k. Bezirkshauptmannschaft Volosca.

## Kundmachung.

Auf Grund des § 35 des Gesetzes vom 29. Februar 1880 R.-G.-Bl. Nr. 35 wird hie mit angeordnet, dass in den Gemeinden Volosca, Abbazia, Veprinaz, Kastua, Lovrana und Moschenizza **alle Hunde** bis auf Widerruf mit **sicherem Maulkorb versehen sein müssen**.

In den Steuergemeinden Abbazia, Volosca, Vasanska, Bernardova-Veprinaz, Pogliane, Lovrana, Opriz, S. Francesco, Tuli-sevizza, Matuglie, Trinajstiči, Pereniči, Zamet, Pobri, Rubeši, Bregi, Ober und Unter Rukavac, Zamet, müssen überdies alle Hunde bis auf weiteres an der Leine geführt werden.

Diese Verordnung tritt mit dem heutigen Tage in Kraft und wird jede Uebertretung dem k. k. Bezirksgerichte in Volosca zur Anzeige gebracht werden.

Volosca, am 22. März 1907.

Der Amtsleiter:

Schmid-Zabierow m. p.

Geschäftszahl Hc 39/7/2.

### Freiw. gerichtliche Liegenschaftsfeilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Volosca wird auf Ansuchen der Eigentümer Herr Emerich Krainz für sich und als Vater u. gesetzlicher Vertreter seiner mj. Töchter Elisa, Herta und Rosa Krainz die nachverzeichnete Liegenschaft unter Festsetzung der beigefügten Ausrufspreise u. zw.: die **Grundparzelle** Katastral Nr 1987/28 bildet den einzigen Grundbuchs-körper der Einlage Zahl 1018 der Kat.-Gemeinde Vasanska, unter Festsetzung eines Ausrufspreises von K 17000, öffentlich feilgeboten Der Ausrufspreis ist jener Betrag, den der Verkäufer ausserdem, dass der Ersteher die beiden Schulden ad 3) der Versteigerungsbedingungen übernimmt, noch verlangt. Die Versteigerung findet am **27. März 1907, um 10 Uhr vormittags Zimmer-Nr. 1** des gefertigten k. k. Bezirksgerichtes statt.

Anbote unter dem Ausrufspreise werden nicht angenommen.

Den auf das Gut versicherten Gläubigern bleiben ihre Pfandrechte ohne Rücksicht auf den Verkaufspreis vorbehalten.

Der Feilbietungserlös ist entweder sofort nach Erteilung des Zuschlages o. aber längstens binnen 8 Wochen nach derselben bar zu erlegen.

Die Bedingungen können im Zimmer Nr. 1 dieses Gerichtes alle Tage während der Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Volosca, Abteilung IV.

am 4. Februar 1907.

### Ragusa, Grand Hotel Imperial.



Haus I. Ranges mit unvergleichlich schöner Seesaussicht. Seit 1906 bedeutend vergrößert. Modernster Komfort. **Elektrische** Beleuchtung, **Lift**, Eigene Dampf-wäscherei, **Zentralheizung**, Halle, Musik-, Lese-, Spiel-Zimmer, Dunkelkammer. **Eigener Park**.

**Vorzügliche Küche**. Table d'hôte u. Restaurant. Erlesener Keller **Mässige Preise**. Pensions-Arrangements auch bei kürzerem Aufenthalte. **Meer- und Süßwasserbäder** im Hause. Offenes **Seebad** in nächster Nähe. **Sonniges, mild-stes Klima**. — RAGUSA ist zu Lande per Eisenbahn über Sarajevo oder zur See mittelst komfortabler Eildampfer ab Triest, Fiume oder Pola zu erreichen.

Ein schönstens illustrierter Prospekt auf Kunst-druckpapier: „Dalmation, ein modernes Reiseziel“ ist gratis in der **Redaktion unserer Zeitung** zu haben.



Name und Charakter	Ständiger Wohnort	Wohnt	Personen-Zahl
			<b>Uebertrag: . . . 13243</b>
<b>Am 20. März.</b>			
Herr Antal Gross, m. Gemahlin . . . . .	Budapest	Hotel Stefanie	2
Frau Johanna Reich, m. Tochter u. Schwester . . . . .	Wien	„	3
Herr Curt Jacobi, m. Gemahlin . . . . .	Posen	Hotel Quarnero	2
„ Ferencz Schwarcz, Landwirt, m. Gem. u. Dienerin . . . . .	Budapest	„	3
„ Dr. Th. Neuburger, Geheimrat, m. H. Wilh. Bonn u. Tochter Frau Schuster . . . . .	Frankfurt	Villa Angiolina	3
„ Treadwell, m. Gemahlin u. Tochter . . . . .	New-York	„	3
„ John Killinger, m. Gemahlin . . . . .	„	„	2
„ Dr. Bretislav Tolman, k. k. Ingenieur, m. Gemahl . . . . .	Raudwitz	Villa Amalia	2
„ Dr. Emil Haeckel, k. Notar . . . . .	Eggenburg	Villa Mandria	1
„ Josef Mandel, m. Gemahlin . . . . .	Nyirbator	Dep. I	2
Frau Emil Stiansny, Kaufmannsgattin, m. 2 Kindern und Kinderfrau . . . . .	Budapest	„	4
Herr M. Delius, m. Gemahlin . . . . .	Wien	Dep. II.	2
„ J. J. Bastert, m. Gemahlin . . . . .	Rotterdam	„	2
„ Fritz Materna, kais.-chin. Beamter . . . . .	China	„	1
„ Franz N. Nemée, Artillerieleutnant . . . . .	Josefstadt	K. u. k. Mil.-Kurhaus	1
„ Eduard Lotz, Privatier, m. Marie Lotz . . . . .	Frankfurt	Villa Adele	2
„ Dr. Josef Mayer, Arzt, m. Gemahlin u. Sohn . . . . .	Brüx	Villa Alice	3
Frau Anna Kneisel, Kaufmannsgattin, m. Sohn u. Tochter . . . . .	Tscharsch	„	3
„ Ida v. Uyomárkay, Gutsbesizers- u. Arztensgattin, m. Tochter . . . . .	S.-Ujheli	Villa Arabella	2
„ Ant. Rayda, Witwe, m. Tochter Mathilde Rayda, Lehrerin . . . . .	Mursla	Villa Armonia	2
Herr Rich. N. Braun, Kaufmann . . . . .	Reykjavik	Villa Ayram	1
Frau Janina Gorska, m. Dienerin . . . . .	Galizien	„	2
Herr August Linner, Bankbuchhalter, m. Frau Louise Schmidpürstinger, Private . . . . .	Steyr	„	2
„ Graf Christof Mierocowski, Gutsbesitzer . . . . .	Krakau	„	1
„ Ludwig Rosenthal, Oberstleutn. a. D., m. Gemahl . . . . .	Görlitz	„	2
Frau Julie Wodzińska, Private, m. H. Filipp Rodkiewicz, Privatier . . . . .	Warschau	„	2
Herr Dr. A. Breycha, Minist.-Rat, m. Gemahlin . . . . .	Wien	Pension Bellevue	2
„ Felix Erbner, Sparkassendirektor, m. Gemahlin . . . . .	Budapest	„	2
„ Albert v. Grúz, k. ung. Staatssekretär a. D., m. Gem. . . . .	„	„	2
„ Dr. Julius Hausmann, Apotheker . . . . .	Lemberg	„	1
Frau H. Reiser, m. Tochter . . . . .	Budapest	„	2
Herr Dezsö Szily v. Nagyszigeth, Gutsbesitzer, m. Gem. . . . .	Ungarn	„	2
„ Ernst Bachl, Ingenieur . . . . .	Nagyvarad	Palace-Hotel	1
„ Dr. Moriz Beck, Hof- u. Ger.-Advokat, m. Gemahl . . . . .	Wien	„	2
„ Eduard Breyer, Kaufmann, m. Sohn u. Dienerin . . . . .	Budapest	„	3
„ Paul Caro, Privatier, m. Gemahlin . . . . .	Wien	„	2
„ Antal Friedrich, Oberleutnant . . . . .	Visegrad	„	1
„ S. Kästenbaum . . . . .	Essek	„	1
„ Christian Kirchhoff, Färbereibesitzer, m. Gemahlin . . . . .	Asch	„	2
„ Gyula Somogyi, Spiritusfabrikant, m. Gemahlin . . . . .	Baja	„	2
Frl. K. v. Sugár . . . . .	Csorna	„	1
Herr Ernest v. Sugár . . . . .	„	„	1
„ Benedict Weisl, Kaufmann, m. Tochter Frau Rosa Stingl . . . . .	Marienbad	„	2
„ Georg A. Weber, Kaufmann, m. Gemahlin . . . . .	Wien	„	2
„ Michály Désán, kön. Notär . . . . .	Lugos	Hotel Bristol	1
„ Ritter v. Fritsch, Direktor . . . . .	Wien	„	1
„ Paul Horn, Privatier, m. Gemahlin . . . . .	Stockerau	„	2
Frau S. Fonagy, Private, m. Frau K. Deutsch Lemberger . . . . .	Budapest	„	2
„ Lemberger . . . . .	Baja	„	1
Herr Josef Richter, Privatier . . . . .	Budapest	„	1
„ M. Silberstein, Kaufmann, m. Gemahlin . . . . .	Loetz	„	2
Frau Fanny Zuck, Lehrerin . . . . .	Wiesenberg	Villa Danica	1
Herr J. Wilhelm Meinl, Fabrikant . . . . .	Wien	Villa Ernesta	1
„ Josef Janach, Gasthofbesitzer . . . . .	Klagenfurt	Villa Ertl	1
„ Ernst Führer, Küchenchef . . . . .	Wien	Villa Giovanni	1
„ Johann Antal de Dörgicse, Direktor, m. Gemahlin . . . . .	Budapest	Villa Irene	2
„ Philipp Ritter v. Paumgarten, Landesgerichtsrat, m. Gemahlin, Tochter, Sohn u. Kindsfrau . . . . .	Znaim	„	5
„ Hugo Pick, Kaufmann, m. Gemahlin u. 2 Kindern . . . . .	Budapest	„	4
Frau Clara Schalek, m. Tochter . . . . .	Wien	„	2
„ Gaertner, Professorsgattin . . . . .	„	„	1
Herr Konrad Perutz, Fabrikant . . . . .	Reichenberg	Pension Jeanette	1
„ Isaak Flexor, Beamter . . . . .	Soroki	Pension Lederer	1
„ Karl Fodor, Fechtmeister . . . . .	Budapest	„	1
Herr Sigmund Goldberg, Fabrikant . . . . .	„	„	1
„ Bernhard Hacker, Direktor, m. Gemahlin . . . . .	„	„	2
„ Sam. Luttinger, jun., Bankier . . . . .	Czernowitz	„	1
Frau Gustav Kohári, Private . . . . .	Budapest	„	1
			<b>Fürtrag . . . 13365</b>

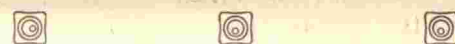
**Drogerie FR. J. KROMIRSKI, Mg. Ph.**  
 Material- u. Farbwarenhandlung, photographische Artikel, Schwämme, Zahnbürsten, Parfüms, Seifen, Franzbranntwein (Brazay u. Moll), beste Tee- u. Rumsorten, Hygienische Gummiartikel, **ABBAZIA**, vis-à-vis der Markthalle.

**Schönster IKA Ausflug**

**„Hotel zur Krone“**

1/2 Stunde von Abbazia, 1/3 Stunde von Lovrana. Wegen seiner geschützten Lage, milden Klima bestens empfohlen. Restaurant-Café am Schiffslandungsplatze und Reichsstrasse gelegen. Eigene Seebäder, gedeckte Veranda, staubfreier Sitzgarten am Meeresstrand. Hochquellenwasser. Anerkannt gute Küche Spezialität in Fischen, Risotto etc. etc. vorzügliche kalte und warme Getränke sowie ausgezeichnete echte **Refosco-, Malvasie- und Muscato-Weine** und **Bier. Mässige Preise. Schöne Zimmer mit und ohne Pension von 5 Kronen aufwärts.**

**Peter Kosarog, Hotelier.**



oo Bauunternehmung oo

**Wolf & Lindauer**

Architekt & Stadtbaumeister

oo beh. aut. Bauingenieur oo

Architekturatelier und Baukanzlei  
 = ABBAZIA, „VILLA LEHAR“. =



**Krainische Baugesellschaft**

Aktiengesellschaft

oo Bauunternehmung, oo  
**Bureaux für Architektur und**  
**bautechnische Arbeiten.**

**LAIBACH**

Zimmergeschäft u. Tischlerei  
 mit Maschinen-Betrieb für Bau- und Feinarbeiten.

**Ringofen-Ziegeleien**

mit Maschinen-Betrieb in Koseze u. Waitsch.

**Steinbrüche in Podpeč u. Abbazia.**

Anfragen in der Baukanzlei in  
**Abbazia**



Name und Charakter	Ständiger Wohnort	Wohnt	Personen-Zahl
		<i>Uebertrag . . .</i>	13365
Herr Dr. Peter Marković, m. Gem., Sohn u. Dienerin .	Semlin	Pension Lederer	4
Frau Mór Szenes, Redakteurgattin	Budapest	"	1
Herr Adolf Stern, Reisender, m. Gemahlin . . . . .	Wien	"	2
" G. A. v. Haeften, Major . . . . .	Hertogenb.	Villa Louise	1
" Oscar Kohn, Kaufmann . . . . .	Wien	"	1
" Emil Máý, Hoffotograph . . . . .	Budapest	Dr. Mahler's. Sanat	1
" Jaques Stern, Kaufmann . . . . .	"	Villa Mascagni	1
" Tivadar Linke, Hauseigentümer . . . . .	"	Villa Melanie	1
" Tivadar Linke, k. ung. Rechnungsoffizial . . . . .	"	"	1
" Georg Stellmvg, Privatier . . . . .	Jungferbréz.	"	1
Frau Annie v. Friedrich . . . . .	Graz	Villa Mir	1
Herr Dr. Ludwig Messek, Rechtsanwalt, m. Tochter .	"	Narodni dom	2
" Ferdinand Knobloch, Apothekenbesitzer, m. Gem. u. Tochter . . . . .	Oderberg	Villa Nina	3
" Artur Schopf, Kaufmann, m. Gemahlin u. Mutter .	Znaim	Villa Orlando	3
Frau v. Miklóssy, m. Familie	Budapest	Villa Pepina	5
Herr Julius Glaser, k. k. Richtersadjunkt . . . . .	Graz	Hotel Posthorn	1
" Benno Löw-Beer, Industrieller, m. Gemahlin, 2 Kind. u. 2 Dienerinnen . . . . .	Svitavka	Pension Quisisana	6
" Ludwig Freiherr v. Dóczy, k. u. k. Sekt.-Chef i. R.	Budapest	"	1
" Dr. Paul Gerber, Universitätsprofessor . . . . .	Konigsberg	"	1
" Carl Wottitz, Advokat . . . . .	Györ	"	1
" Leo Fischer, Brauereibesitzer, m. Tochter . . . . .	Kralup	Pension Speranza	2
" Carl Brunner, Privatier . . . . .	Triest	Dr. Szöge's Sanat.	1
Frau Klotilde Boda, m. Sohn u. Töchterchen	Budapest	"	3
Herr Alexander Brody, Kaufmann, m. Sohn . . . . .	"	"	2
" Georg Classen, m. Tochter . . . . .	Domanov	"	2
" Otton Koschmider, Reisender . . . . .	Warschau	"	1
" Ignatz Markstein, Redakteur u. Fachschriftsteller, m. Gemahlin . . . . .	Budapest	"	2
Frau Philippine Reitlinger, Private, m. Tochter . . . . .	Wien	"	2
Herr Pali Szalkai . . . . .	Mátészalka	"	1
" Stefan v. Svachulay, Advokat, m. Gemahlin . . . . .	Budapest	"	2
Frau Julie Stutzer, Private, m. Sohn . . . . .	Domano	"	2
" Johanna Uhfelder, Juweliersgattin . . . . .	Wien	"	1
Herr Johann v. Tichtl, k. ung. Ministerialrat . . . . .	Budapest	Villa Stella	1
" Nicolaus Boncza, Gutsbesitzer, m. Gemahlin . . . . .	"	Villa Steinacker	2
" H. Hottesman, Realitätenbesitzer, m. Gemahlin . . . . .	Wygoda	"	2
" Emil Tippmann, Kaufmann, m. Tochter . . . . .	Chemnitz	Pens. Wienerheim	2
Frau Anton Gárdony, Doktorsgattin, m. Sohn . . . . .	Budapest	Wiener Hofbräu	2
" Gisela Rott, Private, m. 2 Kindern . . . . .	"	"	3
Herr Ludwig Stoll, Privatier . . . . .	Wien	"	1
Frau Anna u. Else Becker, Private, m. Dienerin . . . . .	Berlin	Villa Adele	3
" Eugenie Heilberg, Private, m. Natan Heilberg, Student . . . . .	Lemberg	"	2
		<i>Summe . . .</i>	13442

Der Gesamtstand vom 1. September 1906 bis inclusive 20. März 1907 beträgt 13442 Personen. — Vom 18. März 1907 bis inclusive 20. März 1907 zugewachsen 616 Personen. — Anwesendes Kurpublikum am 20. März 1907 = 3554 Personen.

Detailverkaufsstelle Fiumaner Chocoladen und Bonbons gegenüber der Markthalle.

**CHOCOLAT · CACAO ·**  
  
**Elephant**  
**FIUME**

In jedem feineren Detailge-  
schäfte zu haben.  
Fabrik in nächster Nähe, daher  
immer frisch!  
Spezialitäten zum Rohessen:  
„CHOCOLAT DUCHESSE“  
„CHOCOLAT FUTURO“.

Die feinen Spezialitäten „Supérieur“, „Theater“ und „Chocolat superfin“ in Kistchen à 1 kg., 1/2 kg. und in Kartons à 1/4 kg., stets frisch vorrätig bei P. Tomašić, Abbazia.

### Aerztliches Institut für Hautpflege (Kosmetik)

Behandlung aller Krankheiten und Schönheitsfehler der Gesichtshaut, Konservierung des normalen Teint. — **Enthaarung.** — **Elektrische Behandlung.** — **Vibrationsmassage.** (Gesichtsdampfbäder). — **Kosmetische Operationen.**

Ordination: 11—12 Uhr vormittags  
und 3—4 Uhr nachmittags.

Dr. Leopold Löw,  
ABBAZIA, Bazar Mandria, (Postgebäude).

Schwefeltherme (42° C) und Schlammbad  
Trencsén-Teplitz.

## Dr. Oskar Kramer's Kuranstalt

für Gicht-, Rheuma-, Gelenks-, Ischias-, Haut-, Herz-, und Nervenranke. Specialbehandlung von Hals-, Nasen- und Ohrenleiden (auch mittelst Electro-Vibration). Sämtliche physikalisch-diätetische Heilmethoden. Maschin. Heilgymnastik (System Zander), Massage, Wasserheilanstalt, Elektrotherapie, Röntgen. Heiluft-, Dampf-, Glühlicht-, 4-Zellenbäder, Kohlensäure- u. Wechselstrombäder, Schwefelschlamm u. Fango. Inhalatorium. 40 komf. Zimmer, nächst den Schwefelthermalbädern gelegen. — (Saison Mai-October).

Prospekte in deutscher, ungarischer u. polnischer Sprache franko durch die Kuranstalt oder aber im Auskunfts-bureau in Abbazia  
Villa Habsburg

Dr. Kramer ordiniert in der Frühjahrs-saison als Kurarzt in Abbazia (Antoniushof). Behandl. auch mittelst Massage, Elektrotherapie u. Vibration.

Original französische u. englische Hüte.  
Chapeaux pour Dames.

MM. JOHANNA AUERBACH  
vormals MON. GLÜCK.

P. T.

Ich erlaube mir den P. T. Damen die höfliche Anzeige zu machen, dass ich ein reichhaltiges Lager von

exquisiten Pariser  
und Wiener Modellhüten

vorrätig habe, sowie auch in Damenputz-waren, und zwar Boas etc. in den modernsten und schönsten Ausführungen reich assortirt bin

Ich erlaube zur Besichtigung höflichst einzuladen und zeichne unter Zusicherung reellster und aufmerksamer Bedienung

hochachtend

Johanna Auerbach  
Abbazia, Pension Hausner.

Dalmatien — Spalato — Dalmatien

### Hôtel Central Troccoli.

Grösstes Hotel am Platze im Stadtzentrum nächst dem Diocletian-Palaste, 50 Zimmer mit grossem Wiener-Kaffee und Restaurant, Pilsner-Bier, sowie feinste Dalmatiner-Weine, mässige Preise, deutsche und andere sprachenkundige Bedienung.

Ivan Panachoff, Direktor.

F. X. ROBITZA

Wien,

VI., Favoritenstrasse Nr. 24.

Telephon 863

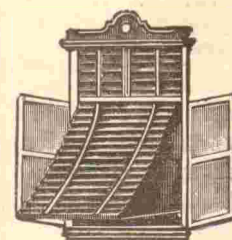
(1—40) liefert

Jalousien, Rollbalken

Spez. Patent-Reform-Jalousien

(mit Ketten von der Gassenseite.)

Verlangen Sie Referenzen u. Kataloge gratis.



Bahr. Am Mittwoch Scribes Lustspiel „Der Damenkrieg“ bearbeitet von Heinrich Laube.

\* \* \*

Sonntag, den 24. März abends: Grosses Konzert des Quartetts Fitzner (bestehend aus den Herren Fitzner, Hess, Czerny, Walther aus Wien). Das Quartett hat sich bereits in Wien sowie auf seinen Tournen einen ausgezeichneten Ruf erworben und dürfte der Abend mit seinem reichhaltigen klassischen Programm gewiss jedermann einen grossen Genuss bringen.

\* \* \*

Ein Konzert der k. u. k. Hofopernsängerin Rita Michalek findet am Ostermontag unter Mitwirkung der Pianovirtuosen: Herrn Professor Hermann Steudner-Welsing und Frau Albertina Steudner-Welsing aus Wien statt. Ein Teil des Reinertragnisses fällt dabei den Armen von Voloska zu.

**Wohltätigkeits-Konzert.** Im Theater-saale des Hotel Stefanie fand am Montag, den 18. d. Mts. abends ein Konzert zum Besten der deutschen Schule in Abbazia — vor mässig besuchtem Hause, statt. Denjenigen, die in Anbetracht des edlen Zweckes einen volleren Saal gewünscht hätten, diene zur Kenntnis, dass das finanzielle Ergebnis ein günstiges gewesen. Eine grosse Zahl der Billetinhaber wurde jedoch am Erscheinen verhindert, teils verlockte das überaus warme Wetter zu ausgedehnteren Ausflügen, Andere hatte die „Thalia“ vom Konzertbesuch abgehalten. Der Abend verlief nicht ganz ohne Störung. Eine Attraktion, wie die des Opersängers Herrn Schalk, wurde mit Bedauern vermisst. Herr Willy „unser Frankfurter“, beliebter Konzertsänger, sprang im letzten Augenblicke in die Bresche, wofür ihm allseitiger Dank gezollt wurde. Aber leider brachte uns ein Versehen des Bühnenmeisters um des Künstlers geplante Schlussarie. Desgleichen hatte der Violin-Virtuose Herr Szánto eine Programm-Lücke des Herrn Schalk ausgefüllt, und zwar durch excellenten Vortrag je eines Bach-, Beethoven- und Sarasate-Konzertes. Auch eine reizende Konzertsängerin — Frau Mitzi Meese — führte sich erfolgreich bei uns ein; sie sang eine „Mignon“-Arie, sowie mehrere Lieder mit angenehmer Stimme und tiefem Gefühl. Frau Therese Klein entzückte — wie stets — durch Deklamationen von Carmen Sylva, Baumbach und Stieler. Fräulein Scaramelli, die wir jüngst im internationalen Cercle zu hören Gelegenheit hatten, exekutierte ein Konzert Berliots und Wieniawski's Mazurka unter anhaltendem Beifall des Auditoriums T—y.

**Ein kurioser Musik-Enthusiast.** Sollte man es für möglich halten, dass Beethoven und Schubert Aergerniss erregen? Und dennoch spricht dafür eine — massgebenden Ortes — leider anonym eingereichte Beschwerde, des Inhalts, dass kürzlich am Symphonie-Abend unseres Kurorchesters keine Opern oder Tanzweisen zu hören waren. Hoffentlich lässt sich Musikdirektor Hoffmann durch solch' kindische Nörgeleien nicht beirren, weiter zu schreiten auf dem von ihm betretenen Pfade, mit dem Motto: „Jedem das Seine“.

**Abbazia's Gäste in der Hochsaison.** Der Besuch in der heurigen Saison, welcher anfangs infolge des abnormalen Winters etwas zu wünschen übrig liess, ist nun ein sehr guter, die Kurliste verzeichnet am 22. März 1907 500 mehr anwesende Kurgäste als im vorigen Jahre. Alle Hotels und Pensionen sind voll besetzt und die Aristokratie

und die besten Kreise geben sich in der Frühjahrssaison in Abbazia Rendezvous. Welch' vornehme Gäste die einzelnen Pensionen beherbergen, davon möge ein Auszug aus Klügel's Pension Speranza Zeugnis geben. Dort verweilen dermalen u. A.: Fürstin Maria Adam Lubamirski mit Prinzessin Anna und Bedienung; Graf Xaver Zamoyski, Reichsgraf Georg Dunin-Borkowski mit Sohn und Hofmeister; Graf Michael Olsaseif mit Leibarzt und Diener; Graf Jury Olsaseif mit Familie; Graf Alexander Olsaseif; Graf Kasimir Dunin-Karwicki mit Familie und Dienerschaft, Gräfin Maria Dunin Borkowska; Georg Freiherr von Kapri; Baronin Miltz-Mazaraki; Herr Thadeus v. Potrowski; Frau Wanda von Suchodolska; Frau Janina v. Terceiak; ferner treffen nächste Tage ein: Frau Gräfin Christine Colonna-Czosnowska; Frau Gräfin Lamberg-Stadion; Minister Pacak.

**Böswillige Schädigung des Fremdenverkehrs.** Was du nicht willst, dass dir geschieht, das füg' auch keinem andern zu! Dem „Tiroler Tagblatt“ wird aus Meran unterm 5. März geschrieben: Einige „gute Freunde“ unseres Kurortes veröffentlichen fortwährend in norddeutschen Zeitungen die haarsträubendsten Nachrichten über Epidemien, die in Meran und in umliegenden Orten herrschen sollen. In den Riviera-Städten werden desgleichen — man erzählt sogar von Warnungsplakaten an öffentlichen Plätzen — alle nur erdenklichen Anstrengungen gemacht, Meran als Seuchenherd zu verrufen. Konkurrenz oder Bosheit vollführt da ein Werk, wie es schändlicher sich schwer denken lässt. Die Fremden sollen durch solche Gerüchte abgehalten werden, unseren herrlichen Kurort zu besuchen, die Pensionsbesitzer, Aerzte, Geschäftsleute hier geschädigt werden.

Wenn die Sache nicht zu ernst wäre, müsste man darüber lachen. An der österr. Riviera — der Hauptort dieser ist Abbazia — hat kein Mensch über Meran ein böses Wort gesprochen, nicht eine Bemerkung fiel, dass in Meran eine Epidemie herrschen soll, ein Warnungsplakat hat hier niemand gesehen — ein Konkurrenzneid oder eine Bosheit, die nicht schändlicher gedacht werden kann, ist bei uns nicht im mindesten vorhanden, all' diese Manöver hat unser Kurort nicht nötig, der Süden, das Meer, ist unser Anziehungspunkt, dieser fördert den Fremdenverkehr ausgiebig, der Beweis ist erbracht, indem am 20. März 1907 500 Kurgäste mehr anwesend sind, als vor einem Jahre.

Dasjenige, was die Meraner von ihrem Kurorte schreiben und verdammten und damit die Riviera grundlos boshaft verdächtigen, das können wir umgekehrt von Meran beweisen. Als anfangs Jänner in Fiume einige Typhusfälle vorkamen, hiess es in Meran allgemein, diese Krankheit grassiere in Abbazia und man warnte vor der Abreise zu uns, hierüber können wir mit Briefen beweislich dienen. Bei uns kam jedoch nicht ein Typhusfall vor. Dasselbe Gerede, dass die Meraner Kellner auf Rechnungszettel vor der Abreise nach Abbazia warnen, die Warnungsplakate diesbezüglich, nahmen wir nicht ernst, ebenso sollten die Meraner so ein grundloses Gewäsch nicht zu einer öffentlichen Sache machen und unseren Eingangsspruch beherzigen.



**Miszellen.**

Eine internationale Ausstellung von Fachblättern und Zeitschriften sowie von

**Pension Villa Irene**

**Abbazia, Südstrand,**

an der Reichsstrasse, vis-à-vis dem Seebade gelegen. Elegante mit allem Comfort eingerichtete Zimmer mit Balkon und Meeresaussicht. Vorzügliche Küche, ausgezeichnete Verpflegung und prompte Bedienung.

**Bauplatz in Abbazia** in schönster Lage auf der Anhöhe, 2 Minuten ober Grüsser's Palace-Hotel. 1000 Quadrat-Klafter, mit Prachtaussicht über Meer und Gebirge, zu einem Sanatorium oder Hotel geeignet, preiswert zu vergeben. Umittelbar an der projectirten Reichsstrasse gelegen. Auskunft in der Expedition des Blattes.

**Pension Villa „Schlosser“**

(Eigentümerin: Grete Gohn, Arztschwitze)

**ABBAZIA, Südstrand.**

Ruhige, völlig staubfreie Lage am Waldesrand mit herrlichem Blick auf Fiume. 2 Minuten vom neu errichteten Arkaden-Strandbade, 10 Minuten vom Kurparke entfernt. Elegant möblierte Zimmer, zum Teile mit Balkons, alle nach Südost gelegen, mit Meeresaussicht. Grossartige Terrasse. Pension inklusive Zimmer von 8 Kronen aufwärts. Telephon 17. Bad. — Elektr. Licht. — Hochquellenwasserleitung.



**Johann Aničić, Volosca**

**Delikatessen-Geschäft.**

Dieselbst sind alle Spezereien, Delikatessen, Weine, Liqueure, Flaschenbiere, Tabak, Zigarren und sonstigen Lebensmittel in vorzüglicher Qualität erhältlich. Geöffnet von 6 Uhr Früh bis 10 Uhr abends.



**Villa und Pension Louise**

**in Abbazia.**

Unmittelbar an der Reichsstrasse gelegen, herrliche Aussicht auf das Meer. Elegant möblierte Zimmer zu mässigen Preisen, vorzügliche Küche und beste Getränke. Haus I. Ranges, komfortabel eingerichtet, elektr. Beleuchtung, Hochquellen-Wasserleitung, Süss- und Seebäder, Fremdenzimmer mit Balkons. Prachtvoller Rundblick, ruhige Lage, Terrasse und schattiger Garten.

**Franz Klinz**

**Speditions- u. Lohnfuhrwerks-Unternehmung**

**ABBAZIA**

**BUREAU: Erzherzog Ludwig Victor-Bad.**

Empfehl: Phaëtons, Landauer auch mit Vollgummi und Pneumatik. Kutschierwagen. Reitpferde. Spedition von: Möbel, Reisegepäck, Fracht und Eilgütern von u. zum Bahnhofe Matuglie u. Fiume, sowie nach allen Stationen des In- und Auslandes. Übersiedlungen, Einlagerungen in trockene Magazine. Telefon: Bureau 131. Telefon: Privat 88. Telegramm-Adresse: Klinz, Abbazia.

**Steckenpferd-Bay-Rum**

v. Bergmann & Co., Dresden u. Tetschen a E.

bewährt sich unvergleichlich gegen Schuppenbildung sowie vorzeitiges Ergrauen und Ausfallen der Haare, fördert den Haarwuchs und ist ein ausserordentlich kräftigendes Einreibungsmittel gegen Rheumaleiden etc.

Vorrätig in Flaschen à K 2 und 4 in den Apotheken, Drogerien, Parfumerien und Friseur-Geschäften.

graphischen Erzeugnissen und Produkten der Reklamekunst, veranstaltet vom Verein dänischer Fachblätter und Zeitschriften, findet in den Monaten Mai bis Juni d. J. in den Räumen des Industrievereines in Kopenhagen statt. Präsident der Ausstellung ist der Minister des Innern Herr Sigurd Berg. Nähere Auskünfte können im Bureau der Ausstellung Colbjørnsensgade Nr. 14, Kopenhagen B. eingeholt werden.

**Zentralkonferenz österr. Fremdenverkehrsverbände.** Der Landesverband für Fremdenverkehr in Niederösterreich beruft für Dienstag, den 26. d. die Jahresversammlung der Zentralkonferenz der Landesverbände für Fremdenverkehr in Oesterreich ein. Diese Zusammenkunft, zu welcher Vertreter aus allen Kronländern erwartet werden, findet um 1 Uhr im Salon des Hotels „Erzherzog Karl“ statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem: Die Aufnahme neugegründeter Fremdenverkehrsverbände in Böhmen, Galizien und im Küstenlande, Mitteilungen über die Schaffung eines ministeriellen Fremdenverkehrsbeirates und die Beteiligung an der Berliner Sportausstellung und an der Kaiserjubiläumsausstellung.

**Konzessionierung von Bahnen.** Das Eisenbahnministerium hat die Konzession zu technischen Vorarbeiten auf die Dauer eines Jahres erteilt: dem Konsortium für den Bau einer Lokalbahn von Idria bis zur Görzer Landesgrenze in Laibach für eine normalspurige Lokalbahn von Idria bis zur Görzer Landesgrenze in der Richtung gegen S. Lucia; dem Landesausschusse von Görz und Gradiska in Görz: 1. für eine normalspurige Lokalbahn von der Station Görz der Linie Assling—Triest der Staatsbahnen nach Cervignano; 2. für eine normalspurige Lokalbahn von der Station S. Lucia-Tolmein der Linie Assling—Triest der Staatsbahnen nach Karfreit und 3. für eine normalspurige Lokalbahn von der Station S. Lucia-Tolmein der Linie Assling—Triest der Staatsbahnen bis zur krainischen Landesgrenze in der Richtung gegen Idria.

**Die Telephonverbindung Fiume—Triest.** Das von der Kaufmannschaft in Triest und in Fiume schon seit Jahren urgierte Projekt einer Telephonverbindung zwischen den beiden Städten scheint nun in naher Zukunft seiner Verwirklichung entgegenzugehen. Wie nämlich der Präsident der Handelskammer in Fiume in der letzten Sitzung der Kammer mitteilte, hat er vom ungarischen Handelsministerium die bestimmte Zusicherung erhalten, dass der Bau der Telephonlinie noch im Laufe dieses Jahres werde in Angriff genommen werden.

## Landesverband

zur Hebung des Fremdenverkehrs für das österreichische Küstenland.

Auskunfts-bureau und Kanzlei in Abbazia Pension Lederer an der Reichsstrasse.

Vom Sonntag, den 8. März an, finden bei schönem Wetter täglich

## Ausflüge auf den Monte Maggiore

statt und zwar:

mittelst **Fia-ker** zu 4 Personen, Fahrpreis per Person tour und retour 7 K;

mittelst **Gesellschaftswagen** zu 8 Personen, Fahrpreis per Person tour und retour 5 Kronen;

Abfahrt um 1/2,8 Uhr morgens, Rückkunft 6—7 Uhr abends;

mittelst **Automobil** zu 3—4 Personen, Abfahrt und Fahrpreis nach Vereinbarung.

Beim **Schutzhaus (963 m)** derzeit schöne und mächtige Schneefelder zum Rodel- und Skisport. Aufstieg auf den Gipfel (1396 m), dem schönsten Aussichtspunkte in Oesterreich über die venetianischen, Tiroler, Kärntner und dinarischen Alpen und die Quarnero-Inseln; Partie nach Mala Učka mit einem schönen Ueberblick über Inner-Istrien.

Fahrkarten sind stets tags zuvor im Bureau des Landesverbandes zur Hebung des Fremdenverkehrs Pension Lederer zu lösen. Auskünfte daselbst.

Die Abfahrten finden täglich von der Pension Lederer aus statt.

K. k. priv.

## Assicurazioni Generali

in Triest.

Errichtet im Jahre 1831.

Garantie-Fonds am 31. Dez. 1906 K 292.979.592-76  
Am 31. Dezember 1906 in Kraft befindl. Lebensversicherungen > 849.570.242-52  
Bezahlte Entschädigungen vom Jahre 1831 bis zum 31. Dezember 1906 > 861.570.345-95

Vom 1. Januar 1907 ab hat die Gesellschaft für die Lebensbranche neue, äusserst liberale allgemeine Versicherungsbedingungen eingeführt; es sind speziell nachstehende Vorteile hervorzuheben, die zu gelten haben:

### I. Sofort nach Ausstellung der Polizze.

a) Der **prämienzuschlagsfreie** Fortbestand der Gültigkeit der Polizze für die **ganze versicherte Summe** im Falle der Einberufung des Versicherten im **Kriegs-falle als Landsturmmann**.

b) Das Recht der **Reaktivierung** der mangels Zahlung der Prämie ausser Kraft getretenen Polizze, gegen Erlag von 1%<sub>00</sub> der versicherten Summe, wenn dieser Erlag nicht später als **sechs Monate** vom Fälligkeitstage an erfolgt.

### II. Sechs Monate nach dem Ausstellungstage der Polizze.

a) Das Recht des Versicherten — **ohne Prämienzuschlag und ohne jedwede Anzeige** — nicht nur innerhalb der Grenzen Europas, sondern auch **in jedem Lande der Erde** Reisen zu unternehmen oder sich dort niederzulassen (**Weltpolizze**).

b) Die Pflicht der Gesellschaft zur Auszahlung der **ganzen versicherten Summe**, wenn der Versicherte infolge einer im **Zweikampfe** erlittenen Verletzung stirbt.

### III. Ein Jahr nach dem Ausstellungstage der Polizze.

Die **Enthebung** von der Prämienzahlung bei gemischten Versicherungen im Falle von dauernder **Arbeits- und Erwerbsunfähigkeit** des Versicherten, ohne besonderen Prämienzuschlag

### IV. Drei Jahre nach dem Ausstellungstage der Polizze.

a) Die unbedingte **Unanfechtbarkeit** der Versicherung, ausgeschlossen Fälle von falschen Angaben in arglistiger Absicht.

b) Die Pflicht der Gesellschaft, die **volle versicherte Summe** zu bezahlen, wenn der Versicherte infolge **Selbstmordes oder Selbstmordversuches** stirbt.

c) Das Recht des Versicherten, **Vorschüsse** gegen 4 1/2% jährliche Zinsen zu beheben.

Die Gesellschaft übernimmt: **Lebens, Feuer, Transport- u. Einbruchsdiebstahlversicherung** durch die

### Haupt-Agentur

der

k. k. priv. Assicurazioni Generali

**BLOCK & Co., Abbazia.**

### LOVRANA

**Pensyonat Polski, Willa Centrale**

(od 1. go Marca b. r.)

ceny umiarkowane. **J. Gadomskiey**

### Verschiedene Gründe

in **Lovrana** zu verkaufen. — Auskunft in **Villa Maria Anna, Lovrana.**

**Eine ältere Frau**, rüstig, von gutem Hause, sprachenkundig, sucht über die Sommer-Monate Stellung als Begleiterin zu einer Dame oder in einer Herrschafts-Familie als Kinderfrau. Briefe erbeten unter Chiffre „**Paulin**“, postlagernd Abbazia.

**Geprüfte Lehrerin** gibt Stunden in **Klavier**, übernimmt auch vierhändig. Spricht kroatisch, deutsch, französisch, italienisch. **Villa Tonina, Il. Stock.**

## Junge Erzieherin

mit guter Nachfrage und Kindergarten-Prüfung sucht Stelle, am liebsten nach Abbazia. Anfrage: **P. PANNING, Erzherzog-Johann-Allee 3, Graz.**

## Gepr. Lehrerin

und **Kindergärtnerin**

erteilen in **Lovrana** ab November Unterricht in **Französisch, Englisch und Klavier** nach langjähriger Praxis.

**Diplomierte Engländerin** erteilt Unterricht in **Englisch**, spricht auch **Französisch**. Adresse: **Kurkommission.**

**Bühnenausbildung** übernimmt ein ehem. Mitglied der Meininger Hofbühne (Bei Beendigung des Studiums sofortige Engagement-Vermittlung). Privatstunden in u. ausser dem Hause. Näheres: **Abbazia, Reichsstrasse 26, I. Stock bei Mathilde Seeburg.**

## Elegante Damentoiletten,

ganz neu, wegen Trauerfall zu verkaufen. Näheres Friedrichshof, Stubenmädchen **Carla.**

Mehrere schöne

## Jahreswohnungen

zu vermieten. Näheres in der Redaktion der Kur- und Bade-Zeitung, Pension Lederer.

**Villa** zu vermieten oder zu verkaufen. Auskunft in der Administration der „Kur-Zeitung“.

## 2 elegant möblierte Villen

sind sehr preiswürdig zu verpachten oder zu verkaufen. — Auskunft bei Herrn **Dr. Winkler.**

### LOVRANA

**Caffé & Pension „Bristol“**

empfiehlt vorzügliche Frühstücksimbis, **Caffé's** und Getränke, auch ganze Pension.

## Haus am Berge

für mehrere Jahre

**zu mieten gesucht.**

Anträge unter „Hausmiete“ an die Kur-Zeitung.

In den Buchhandlungen **Kadisch** und **Schmid** vorrätig:

## „Die Frau“

Eine Studie aus dem Leben von **Helene Suess-Rath.** — Preis K 2.—

**Buchhandlung**   
**Leihbibliothek - Papierhandlung.**  
Spielkarten- u. Zeitungs Verschleiss.  
**H. u. H. Kadisch**  
Abbazia, neben **Hotel Stefanie.**

Grössere  
**Hotel-Pension**  
in Abbazia

in guter Lage, renommiertes Haus, wegen Krankheit abzugeben. Anträge unter „Sichere Existenz“ an die Administration der Kur- und Bade-Zeitung.

**Steckenpferd-  
Lilienmilchseife**

v. Bergmann & Co., Dresden u. Tetschen a. E.

ist und bleibt laut täglich einlaufenden Anerkennungsschreiben die wirksamste aller Medizinalseifen gegen Sommersprossen sowie zur Erlangung und Erhaltung einer zarten, weichen Haut und eines rosigen Teints.

Vorrätig à Stück 80 Heller in den Apotheken, Drogerien, Parfumerien und Friseur-Geschäften.

Sommer: Bad Reichenhall. Winter: Abbazia.  
Perfekte Damen-Friseuse und Manicure.

Abonnement in und ausser dem Hause. — Wohnung bei Herrn: P. Tomašić, Delikatessenhandlung. — Frisier-Salon: Quitta-Bazar, neben Arkaden-Kaffee, Strand-Promenade. F. GROSMMANN.

**Dr. Otto**

diplomiert von der Pariser medizinischen Fakultät für Haut-, Haar-, Harn- und Geschlechtskrankheiten, ordiniert täglich von 11 bis 12<sup>1/2</sup>. — Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4 bis 6 Uhr.

FIUME, Via del Molo 1, II. St.

**! Husten!**

Wer diesen nicht beachtet, ver-sündigt sich am eigenen Leibe!

**Kaiser's Brust-Caramellen**  
mit den 3 Tannen.

Aerztlich erprobt und empfohlen gegen Husten, Heiserkeit, Katarrh, Verschleimung und Rachenkatarrhe.

5120 not. begl. Zeugnisse beweisen, das sie halten, was sie versprechen.

Packet 20 u. 40 Keller bei L. Chersetich, Apotheke & Drogerie in Volosca.

J. Fr. KRÖMIRSKI, Drogerie, Abbazia.

**Restauration August Prokop**

vormals Thaler.

Anerkannt vorzügliche Wiener, böhmische und ungarische Küche, vorzügliche Getränke, Pilsner-Bier vom Fass ohne Pression, herrlicher Garten, unmittelbar neben der Reichsstrasse, gegenüber dem Auf- und Zugang zum Tomaševac-Bad gelegen, schöne und billige Zimmer und koulante Bedienung.

**Für Damen!!** Ich erlaube mir hiemit, einem löbl. Kurpublikum die höfliche Anzeige zu machen, dass ich, wie im Vorjahre, meine Tätigkeit aufgenommen habe.

**Gesichtspflege** nach französischer Methode, mit Dampfapparat vibratorisch. Massage, mit der in kürzester Zeit überraschende Erfolge erzielt werden. **Manicure und Pedicure.** — Mässige Preise. — Bei Abonnement bedeutende Ermässigung.

Mdm. **László**, Villa Nada, Reichsstrasse. Verständigung durch Postkarte genügt.

Erste Abbazianer

**Chemische Reinigungs-Anstalt**

in Herren u. Damenkleidern, Ball- u. Gesellschaftskostümen, Uniformen, Soiréen u. Pelzsachen, Sammtgarderoben u. sämtliche Möbelstoffe in unzerstörtem Zustande. Feinputzerei in Herren- u. Damenhemden, Krägen u. Manschetten und sämtliche Weisswäsche.

Villa Elena 166, Abbazia.

Spezialität: Regenschutz, neues Verfahren zum Imprägnieren von Staub- und Regenmäntel, Strassenkostümen, Uniformmäntel, Waffenröcken, Jagd- u. Radfahreranzüge usw. gegen Nässe. — Karte genügt, worauf sofortige Abholung erfolgt. **Ursula Bürger.**



Der beste aller Liköre.

Die Wortmarke „Bénédictine“ ist in Oesterreich-Ungarn geschützt. Selbst alle ähnlichen zu Verwechslung führenden unterstehen dem Gesetze.

In ABBAZIA zu haben bei:

**Karl Steinacker und Paul Tomašić**

Hans Hottenroth, Gen.-Agent, Hamburg.

**Hôtel Corsia Déak**

(vormals Hôtel Déak)

Altrenomirtes Haus I. Ranges, seit 1. Jänner 1907 gänzlich neu renovirt und elegant modern möbliert in der Nähe des Bahnhofes. Elektr. Licht, Schreib- und Lesezimmer, ferner 2 Speisesäle, einziger grosser Konzertsaal; Terasse und der einzige schöne, schattige Restaurationsgarten mit einen separaten kleinen Garten Fiume's. Beste ung. und Wiener Küche, sowie gute Getränke und sehr solide Bedienung. Mässige Preise.

**Richard Sander**

vormals Restaurateur im Hause.

**Kurort Lussinpiccolo**

Kurarzt Dr. Leonhard v. Celio-Cega, ord. 10-12 u. 3-5.

Flüssige  
**Somatose**  
Hervorragendstes  
appetitanregendes und nervenstärkendes  
**Kräftigungsmittel.**  
Erhältlich in Apotheken und Droguerien.

Grösste Gold-, Silber-, Juwelen-, Uhren- und Antiquitäten-Handlung  
Moretti-Spezialitäten-Fabrik

**J. ENGELSRATH**

FIUME, Piazza Adamich.

ABBAZIA, im Kurparke (Angiolina-Bad).

Reichste Auswahl. Billigste Preise.

Souvenirs d' Abbazia.

**Salzkammergut, Gesterreich.**

Direkte Schnellzugsverbindungen.

Saison: Mai bis Oktober.

Herrliche Alpenländer, Höhenkurorte, Gletscher, waldrreiche Sommerstationen, Heil- und Seebäder (18—20° R.), Mineralquellen. Gebirgsseen: Traunsee, Attersee, Hallstättersee, Mondsee, Altausseer-, Grundl-, Toplitz- und Odensee, Wolfgangsee, Gosauer Vordersee etc. Terrankuren nach Prof. Oertl. Schafbergbahn. Kuranstalten und Bäder jeder Art. Sanatorien. Best eingerichtete Hotels I, II und III Ranges. Restaurants, Kaffeehäuser, Kurmusik, Theater, Konzerte etc. Tarife für Logis, Speisen, Führer, Wagen etc. im Salzkammergut mässig, laut behördlicher Vorschrift im Interesse der Fremden in Hotels und überall öffentlich aufliegend.

— Sanatorium Gmunden mit Pension, Heil- und Pflegeanstalt für Erholungsbedürftige, Rekoneszente und chronische Krankheiten. — Auskünfte und Prospekte von der Verwaltung. Auskünfte, Prospekte, Wohnungsverzeichnisse gratis von den Kurkommissionen Bad Ischl (500 Meter ü. d. M.), Gmunden am Traunsee (422 Meter ü. d. M.), Aussee (657 Meter ü. d. M.), vom Saisonverein St. Wolfgang und den Gemeindevorständen der Sommerfrische Goisern, Hallstatt, Gosautal, Ebensee, Mondsee.

**Was kostet Sie jährlich die Wäschereinigung?**

Wenn Sie jeden Monat einmal waschen, dazu die Waschfrau jedesmal drei Tage lang brauchen und noch nach dem alten System arbeiten, die Wäsche auf der Rumpel zu waschen, so kostet das jährlich rund 230 Kronen. Verwenden Sie zu demselben Wäschequantum **Johns**

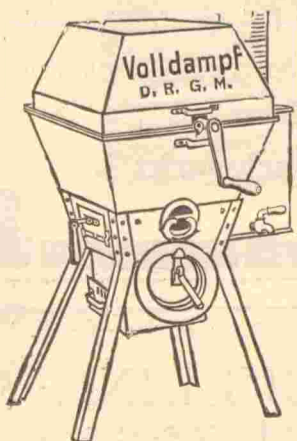
**„Vollampf“-Waschmaschine**

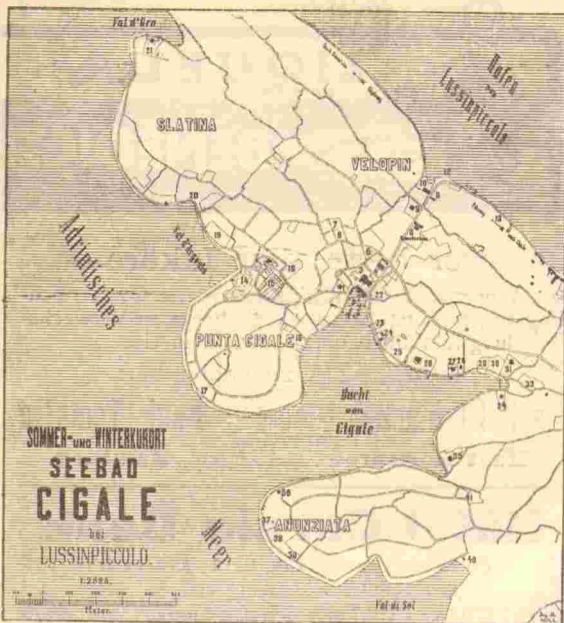
so schützen Sie zu allernächst die Wäsche vor vorzeitigem Zerreißen, dann bewältigen Sie dieselbe Wäschemenge an einem Tage und die Kosten dafür belaufen sich schliesslich nur auf rund 90 Kronen, Also: Schonung der Wäsche, Abkürzung des unangenehmen Waschtages um <sup>2</sup>/<sub>3</sub> der bisher erforderlichen Zeit und positive Geldersparnis.

Jeden Freitag zwischen 3 und 6 Uhr findet in unserem Musterzimmer praktisches Waschen auf der Maschine statt; wir bitten höflichst, ihm beizuwohnen. — Kein Kaufzwang.

**J. A. John, A.-G.**

Wien, IV. Frankenberggasse 4. 1/15





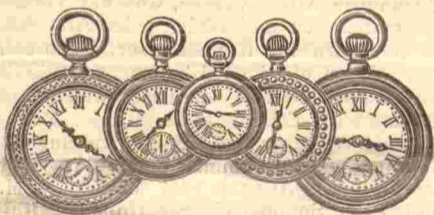
### Baugründe in Cigale.

Anfragen Ing. Krásza, Pension „FRITZI“,  
Lussinpiccolo.



### Erste kroat. Bettfedern- u. Bettwaren-Handlung Bernhard Kauders, Agram

empfehl't sein grosses Lager in  
Bettfedern, Dauen, alle Sorten Bett- u. Tischwäsche  
Schaffwolle, Kameelhaar, u. speziell Flaumen-  
Bettdecken. — Hotels, Pensionen u. Spitäler zu den  
billigsten Preisen.



### H. NATTICH, Fiume

Uhr- und Marine-Chronometermacher  
Grösstes Lager in nur feinen Genfer  
und Glashütten-Präzisionsuhren.

### Pariser Schuhniederlage, Fiume

Corso **Stanko von Leder** Corso

Empfehl't sein reichsortiertes Lager,  
sowohl feinsten, als auch Strapazschuhe zu  
billigsten Preisen bei vorzüglicher Qualität.  
Reparaturen schnellstens und solid.

## Leopold Rosenthal

**Fiume:** Piazza Adamich 1.

**Abbazia:** Pension Gruber  
**Japanisches Warenhaus.**

**Cirkvenica:** Am Strande.

Direkter Import und Export von Japan-  
und China-, in- und ausländischen  
Galanterie- und Spielwaren.

Reise-Requisiten, Körbe

10 Stück Ansichtskarten 15 Kreuzer.

Eigener Ansichtskarten-Verlag.

**Billige feste Preise  
auf jedem Stück ersichtlich.**

## Wer Fiume besucht

versäume nicht das altrenommierte

### Restaurant alla Roda

vis-à-vis Adria-Palais zu besuchen.

Exquisite Speisen. — Pilsner Urquell. —  
Münchner Hofbräu vom Fass. — Gute  
Weine. — Mässige Preise.

Zum freundlichen Besuch ladet ein  
**Leopold Traugott, Restaurateur.**

Grösstes Lager von Porzellan, Glas,  
Lampen, Chinasilber

für Hotel-, Pension-Sinrichtungen, wie auch für Private.

### Giuseppe Kornitzer

Hofflieferant Sr. k. u. k. Hoheit des Erzherzog Josef.  
**FIUME, Corso, im eigenen Hause.**  
Gegründet 1872

## K. Moravec, Fiume

Corso

empfehl't **Spezialitäten in Kaffee, Thee  
Südfrüchten jeder Art u. Delikatessen  
zu allerbilligsten Preisen.**

## L. FRISCH, Hofdentist

Sr. kaiserlichen Hoheit des Fürsten Leuchtenberg

**FIUME, Via del Lido 2, II. Stock.**

**Kronen- und Brückenarbeiten** fix und abnehmbar,  
ohne Gaumen. **Porzellan-, Gold-, Platin- und  
Emailplomben, Zahnextraktionen, schmerz-  
lose Wurzelbehandlung, moderne elektrische  
Einrichtung. Staatsbeamte, Offiziere, Munizipal-  
beamte ermässigte Preise.**

## H. SCHÖNBERG, FIUME

Corso prolungato

verfertigt nach Mass elegante **Herrenkleider** zu  
mässigen Preisen.

Hochachtungsvoll **H. Schönberg**, Herrenschnneider.

## Weinkellerei C. Tomasich, Abbazia

Telephon 126 En gros & en detail-Verkauf Telephon 126

empfehl't seine vorzüglichen **Dalmatiner, Istrianer,  
steirische und ungarische Fische**, ferner **Speziali-  
täten als Refoseo, Wermut, Marsala, Asti Spumanti  
und feine Champagner.**

**Franko-Zustellung in's Haus. — Mässige Preise.**  
Eigene Kellerei: **Skrbiće**, bei Villa Margit.

## MATTONI'S GIESSHÜBLER natürlicher alkalischer SAUERBRUNN

seit hunderten von Jahren bewährt bei **Katarrhen  
der Lunge, des Kehlkopfes und der Luftröhre,**  
bei Gicht, Magen- u. Blasenkatarrh. — **Vorzüglich  
für Kinder und Rekonvaleszenten. — Bestes  
diätetisches und Erfrischungs-Getränk.**

Vorrätig in allen Mineralwasser-Handlungen, Apo-  
theken, Hotels etc.



### GIUSEPPE FABBRO

Corso — Fiume — Corso

Messerschmied und Feinschleifer

mit grosser Auswahl v. **Schneide-Instrumenten**  
besten Qualität und eigener Spezialität.  
Elektrischer Kraftbetrieb.

## Allen die sich matt und elend fühlen,

nervös und energielos sind, gibt Sanatogen neuen Lebensmut und  
Lebenskraft. Von mehr als 5000 Professoren und Aerzten glänzend  
begutachtet. Zu haben in Apotheken und Drogerien. Broschüren  
versenden gratis und franko, Bauer & Cie. Berlin SW., 48.

**Gen.-Vertr.: C. Brady, Wien I. Fleischmarkt I.**

## LUSSINPICCOLO

an der Insel Lussin (nächst Pola).

(Kurkasino mit Lese-, Spiel-, Musik- u. Konversationszimmer).

südl. klimatischer Winterkurort

## DR. BULLING- INHALATORIUM

Eröffnet 1. Oktober.

Auskunft und Prospekte versendet **Die Kurvorstehung.**



**Klimatischer Kurort und Seebad Abbazia.**

Eisenbahnstation Abbazia-Mattuglie  
der k. k. priv. Südbahn-Gesellschaft.

**XXIV. Saison.**

Post- und Telegraphenstation  
Telephon von der Eisenbahnstation zum Kurorte

# Amtliche Kurliste von Abbazia

in Istrien (Oesterreich)

erscheint jeden Samstag, in der Frühjahrsaison jeden Mittwoch und Samstag.

Verwaltung und Inseraten-Annahme: Abbazia, Villa Tiskarna.

Abonnement-Preise: Für Abbazia, ins Haus zugestellt, per Jahr 16 Kronen. Mit Postversendung per Jahr 18 Kronen. Monats-Abonnement für die P. T. Kurgäste K 1.20. Einzelne Exemplare à 30 Heller sind erhältlich in allen Buch- und Papierhandlungen.

Die Kanzlei der Kurkommission befindet sich in Villa Slatina, Parterre. — Bureaustunden an Wochentagen vormittags von 8 bis 11 Uhr und nachmittags von 2 bis 5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 8 bis 11 Uhr.

Sprechstunden des Kurvorstehers Herrn Regierungsrates Prof. Dr. Julius Glax von 4–5 Uhr nachm.

Nr. 30 a

Mittwoch, den 27. März

1907.

Name und Charakter	Ständiger Wohnort	Wohnt	Pers.-zahl
<b>Am 21. März.</b>			
Herr Julius Ritter v. <b>Obmiński</b> , Gutsbesitzer, m. Gem.	Bartaton	Pension Augusta	2
Frau Caroline <b>Bauer</b> , m. Tochter Frau Inny <b>Biller</b> u. Enkel	Iglau u. Gratz	Pension Breiner	3
„ Eleonore <b>Deutsch</b> , Geschäftsfrau	Strassnitz	„	1
„ Elfriede <b>Haberfeld</b>	Mähr. Ostrau	„	1
„ Emma <b>Schafranek</b> , Kaufmannswitwe, m. Tochter	Wien	„	2
„ Marianne <b>Förster-Stölzler</b> , m. 3 Kind. u. Dienerin	„	Hotel Bristol	5
Herr Ignatz <b>Heisler</b> , Spediteur	Budapest	„	1
„ Niko <b>Lenček</b> , k. k. Notar	Bischoflack	„	1
„ Josef <b>Paulits</b> , Privatier	Budapest	„	1
„ G. <b>Pulsky</b> , Staatsb.-Beamter	„	„	1
„ Eugen <b>Reich</b> , Fabrikant	Wien	„	1
„ Berthold <b>Seligmann</b> , Redakteur	Karlsbad	„	1
Frau Vilmos <b>Tolnay</b> , Doktorsgattin, m. Tochter	Pécs	„	2
Herr Dr. Jacob <b>Weiss</b> , Arzt	Budapest	„	1
„ J. L. <b>Brunner</b> , Kaufmann, m. Tochter	„	Kafe Central	2
„ Sándor v. <b>Fodróczy</b> , Gutsbesitzer, k. u. k. Truchsess, m. Gemahlin	Croatien	Villa Dražica	2
Frau Berthold <b>Glück</b> , Kaufmannsgattin	Budapest	Villa Erminia	1
„ Anna <b>Becker</b> , Rentiere, m. Tocht. u. Kammerjungf.	Berlin	Pension Herkules	3
Herr Erwin <b>Meding</b> , Kaufmann, m. Gemahlin	Hannover	„	2
„ Georg <b>Koronzay</b> , Fabrikant, m. Gem. u. Tochter	„	„	„
„ Ida <b>Beloczy</b> u. Tochter Anna v. <b>Szontagh</b>	Kesmark	Pension Hausner	4
„ Prof. Dr. Eduard <b>Lang</b> , k. k. Primararzt, m. Gem.	Wien	„	2
„ Géza <b>Halmos</b> , Jurist	Budapest	Pension Lackner	1
Frau Ernestine <b>Holzhecher</b> v. Adelsehren, Hauseigentüm.	„	„	1
Herr Rudolf <b>Langer</b> , Jurist	„	„	1
Frl. Else <b>Meyer</b> , Erzieherin	„	„	1
Herr Josef <b>Mayer</b> , Gymn.-Professor, m. Gem. u. Tochter	Nikolsburg	„	3
Frau Sándor <b>Stekler</b> , Professorsgattin	Baja	„	1
Herr Dr. Ferdinand v. <b>Hoszu</b> , Advokat	Budapest	Villa Leda	1
Frau Mariska <b>Pánczél</b> , Notarsgattin	Bácsalmás	„	1
Herr Ignatz <b>Neuberger</b> , Kaufmann, m. Gem. u. Gesellschafterin	Budapest	Villa Louise	3
Frau Josefine Gräfin <b>Wodricka</b> , m. Kammerjungfer	Galizien	„	2
Herr Viktor <b>Brunauer</b> , Kaufmann	Dresden	Villa Margit	1
„ Alexander <b>Garai</b> , Beamter	Budapest	„	1
Frau Adele <b>Tauber</b>	Mistek	„	1
Herr Siegfried <b>Tauber</b> , Beamter	„	„	1
„ Dr. Edmond <b>Kovács</b> , Advokat, m. Gemahlin	Budapest	Neues Kurhaus	2
„ Cäsar <b>Russo</b> , stud. phil.	Wien	„	1
Frau Gisela <b>Samek</b>	Eibenschüts	„	1
„ Margit <b>Szeghő</b> , Advokatensgattin	Nyitra	„	1
„ Marie v. <b>Thoss</b>	Troppau	„	1
Herr Mosko <b>Vagyon</b> , Oekonom	Nyitra	„	1
Frau Gisela <b>Vagyon</b> , Besitzersgattin, m. Kind	„	„	2
<b>Fürtrag</b>			13508

## Amtliche Mitteilungen

der Kurkommission.

### Kur-Musik.

Die Kurkapelle unter der Leitung des Musik-Direktors Herrn Fritz Hoffmann konzertiert bis auf Weiteres (mit Ausnahme von Donnerstag Nachmittag) täglich:

a) Vormittag von  $\frac{1}{2}$  11 bis 12 Uhr (an Sonn- und Feiertagen von 11 bis  $\frac{1}{2}$  1 Uhr) und Nachmittag von 3 bis  $\frac{1}{2}$  5 Uhr im Parke. — Bei ungünstiger Witterung spielt die Kurkapelle im Café Quarnero;

b) Jeden Mittwoch Vormittag (bei günstiger Witterung) von  $\frac{1}{2}$  11 bis 12 Uhr in Lipovica am nördlichen Strandwege gegen Volosca. — Donnerstag Nachmittag findet kein Konzert statt.

c) Zweimal wöchentlich Montag und Freitag abends Konzert im Hôtel Stephanie oder Café Quarnero ab 9 Uhr. — Diese Konzerte werden durch Plakate zeitgerecht bekannt gegeben.

### Das Lesezimmer

des Kurortes befindet sich im Hotel Quarnero und ist nur dem P. T. Kur-Publikum zugänglich.

### Am Tennisplatze

der Kurkommission, steht dem P. T. Kur-Publikum ein Lehrer für das Tennis-Spiel zur Verfügung und nimmt derselbe Abonnements zu billigsten Preisen entgegen.

Das alphabetische Namensverzeichnis der P. T. Kurgäste liegt während der Amtstunden zur Einsichtnahme in der Kanzlei der Kurkommission für alle Interessenten auf.

### Öffentliche Wartehalle.

Das P. T. Publikum wird aufmerksam gemacht, dass der Pavillon am Molo des Abbazianer Hafens eine „öffentliche Wartehalle“ ist.

Name und Charakter	Ständiger Wohnort	Wohnt	Personen-Zahl
		<b>Uebertrag . .</b>	<b>13568</b>
Herr J. Kraus, Realitätenbesitzer, m. Gemahlin u. Tochter	Wien	Villa Pelda	3
„ Josef Müller, Mühlenbesitzer . . . . .	Wiesleinsd.	„	1
„ Alexander v. Sugar, Gutsbesitzer, m. 2 Töchtern .	Csorna	„	3
„ J. Taussig, Kaufmann, m. Tochter u. Bonne . . .	Wien	„	3
„ Prof. Julius J. Hofer, städt. Bürgerschuldirektor .	„	Villa Poschich	1
„ Leo Fuchs, Reisender . . . . .	„	Hotel Posthorn	1
„ Ant. Vogelsinger, Fabrikant, m. Frau u. 2 Töchtern	„	Villa Selene	4
„ Dr. Eugen v. Wagner, königl. Rat, m. Gemahlin .	Budapest	„	2
„ Samuel Leopold, Fabrikant, m. Gemahlin . . . .	Kopenhagen	Hotel Slatina	2
Frau Irene Millmann, Private . . . . .	Wien	„	1
Herr Wilhelm Möller, Bureau-Chef . . . . .	Kopenhagen	„	1
„ Julius Seitzmüller, Rat d. k. k. Oberst.-Rechn.-Hofes	Wien	„	1
„ Adolf Woda, k. u. k. Mil.-Oberintendant . . . .	Josefstadt	„	1
„ Dietl, k. u. k. Oberstleutnant, m. Gemahlin . . .	Wien	Pension Schalk	2
„ Karl Soyka, Kaufmann, m. Gemahlin . . . . .	Reichenberg	„	2
Frau H. Traube, m. Wilhelmine Stephan . . . . .	Brüx	„	2
Herr Fritz Kutzer, Fabriksbesitzer . . . . .	Teschen	Villa Tomašić 17	1
Frau Gabrielle v. Vita . . . . .	Diod Tövis	Pension Victoria	1
„ Samuel Mandel, Pächtersgattin, m. Tochter . .	Kaba	Antonushof	2
Herr Dr. Victor Hausmaninger, Professor, m. Gemahlin	Graz	Villa Arion	2
Frau Pauline Newald, Hauptmannsgattin, m. 2 Kindern	Olmütz	„	3
Herr Dr. Franz Passerl, Hof- u. Ger.-Advokat, m. Gem.	Graz	Pension Ayram	2
„ Kasimir v. Kedzierski, Privatier, m. Gemahlin .	Lemberg	Villa Helios	2
Frau Charlotte Auerbach, Kaufmannsgattin, m. Tochter	Budapest	Pension Breiner	2
„ Henriette Blatt, Kaufmannsgattin . . . . .	Wien	„	1
„ M. Ehrenpreis, Kaufmannsgattin . . . . .	Stanislaw	„	1
Herr Jonas Eibeschtütz, Kaufmann . . . . .	Polen	„	1
„ Náthán Holisz, Direktor, m. Gemahlin . . . . .	Budapest	„	2
Frau Arthur Nagy, Apothekersgattin . . . . .	„	„	1
Herr Max Tolnai, Direktor . . . . .	Nagyvarad	„	1
Frau Elvira Prister, Private . . . . .	Agram	„	1
„ Caroline Prister, Private . . . . .	„	„	1
„ Eva Weiss, Kaufmannsgattin . . . . .	Stanislaw	„	1
„ Eugen Weiss, Holzindustrielle . . . . .	Budapest	„	1
Herr Franz Doms, Rittmeister, m. Gem. u. 2 Söhnen .	Ratibor	Grand Hotel	4
Frau S. Faragó, Doktorsgattin . . . . .	Budapest	„	1
Herr Friedrich Hadwiger, Privatier . . . . .	Troppau	„	1
Frau Rosa Herzfelder . . . . .	Budapest	„	1
„ Leopoldine Kern, Private, m. Fräulein Adele Walter	Wien	„	2
Herr Carl Mayr, kand. chem. . . . .	„	„	1
„ Josef Reiner, Privatier, m. Gemahlin . . . . .	„	„	2
„ Richard Rentsch, Mag. d. Pharmacie . . . . .	„	„	1
„ Kaspar Schmitt, Privatier . . . . .	Wien	„	1
„ Artur R. v. Stäckel, kand. jur. . . . .	Berlin	„	1
„ B. Wellisch, Kaufmann, m. Schwester Frau Charlotte Schnabl u. Nichte Berta Schwarz . . . . .	Brünn	„	3
„ August Würffel, m. Gemahlin, 2 Kind. u. Dienerin	Wien	„	5
„ Dr. Ludwig Würffel, Arzt, m. Gemahlin, 2 Kindern, Fr. Mathilde Justus u. Bonne . . . . .	„	„	6
Frau Carl Frank, Getreidehändlersgattin, m. 2 Kindern	Boglar	Pension Gruber	3
„ Armin Krausz . . . . .	Kassa	„	1
Herr Viktor Rosengarten, Kaffetier . . . . .	Tarnopol	„	1
„ Ignatz Bleier, Fabrikant, m. Tocht. u. Gesellschafterin Fräulein Antonie Fuchs, u. Kammerdiener .	Wien	Pension Jeanette	4
„ Wilhelm Gallia, Direktor, m. Sohn Dr. Ludwig Gallia	Budapest	„	2
„ Josef Mandl, Privatier, m. Gemahlin u. Dienerin .	Brünn	„	3
Frau Irma Müller . . . . .	Wien	„	1
Herr Michael Roszival, Pfarrer . . . . .	Pereszleny	Villa Juliana	1
„ Josef Bartón, Fabrikant . . . . .	Nachod	Pension Lackner	1
„ Phil. Gáspár, Holzhändler, m. Schwest.   Frau Josef Kovács . . . . .	Budapest	„	2
Frau Emilie Karig, Fabriksbesitzerin, m. Tochter . .	Wien	Villa Miramar	2
Herr Dr. Géza Edl. v. Dombovány, m. Gemahlin . . .	Budapest	Pension Quisisana	2
Frau Excell. Gräfin Wimpffen-Széchényi, m. Kammerj.	Wien	„	2
Herr Albert Behnisch, Direktor, m. Gemahlin u. Tocht.	Aussig	Pension Quitta	3
„ Heinrich Egger, Privatier, m. Gemahlin . . . .	Wien	„	2
Frau Karoline Kuhn, m. Dr. Edgar Kuhn, Kadett . .	Innsbruck	„	2
Herr Bernhard Leszlényi, Redakteur, m. Gemahlin . .	Wien	„	2
Frau Hedwig v. Schapringer, Bankiersgattin . . . .	Pecs	„	1
Herr Ferd. Doring, Montanbeamter, m. Gemahlin . .	Wien	Hotel Trotter	2
„ Géza v. Hoffmann, Bankbeamter, m. Gemahlin . .	Budapest	„	2
„ Georg Semeraj, Grundbesitzer . . . . .	Gjurgejevac	„	1
„ Ante Götz, Hochschüler . . . . .	Pitomaca	„	1
„ Wilhelm Wilhelm, Kaufmann . . . . .	Lengyelts	„	1
„ Franz Krainer, Kaufmann . . . . .	Klagenfurt	Villa Victoria	1
Frau Stefanie V. Abel, Fabrikantensgattin, m. Kind . .	Wien	Pens. Wienerheim	2
Herr Rudolf Deutsch, Kaufmann . . . . .	Budapest	„	1
Fräulein Lilli Halban . . . . .	Wien	„	1
		<b>Fürtrag . .</b>	<b>13640</b>

### Russischer Gottesdienst.

Die heilige Messe wird jeden Sonn- und Feiertag in der serbischen orthodox. Kirche in Fiume um 10 Uhr vormittags gelesen.

### Gottesdienst

in der Abteikirche in Abbazia.

Im Winter: Die heil. Messe wird gelesen: An Sonn- und Feiertagen die erste heil. Messe um 6 Uhr, die zweite um 9 Uhr, die dritte um 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr vormittags, an Wochentagen um 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr vormittags; der hl. Segen wird um 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr nachmittags erteilt.

In der evang. Kristus-Kirche in Abbazia findet am Charfreitag, den 29. März der Gottesdienst bereits um 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr statt und nach demselben Abendmahl-Feier.

### Israelitischer Gottesdienst.

Während der israelitischen Feiertage, jeden Samstag und an allen Wochentagen ist ständiger Gottesdienst in „Pension Breiner“ unter Leitung des Cantors J. Grün.

### Prospekt von Abbazia.

Ein Prospekt von Abbazia, ein elegant ausgestattetes Buch im Umfange von 204 Seiten mit 60 Illustrationen, einem dreifarbigen Plane von Abbazia und einem mehrfarbigen Umschlage von Künstlerhand ist gratis zu erhalten von der Kurkommission in Abbazia oder in der Administration unseres Blattes.

Die P. T. Damen werden hiermit höflichst ersucht, der gesundheitsschädlichen Staubentwicklung wegen auf der Promenade keine Schleppekleider zu tragen.

### Kur- und Bade-Ärzte.

**Dr. Julius Glax**, k. k. Regierungsrat, Professor für innere Medizin, wohnt Dependance I. Ordination von 12 bis 1 Uhr. (Sonn- und Feiertage ausgenommen) Telephon Nr. 89.

**Dr. Albert Szemere**, wohnt Villa Szemere (von Hafen vis-à-vis). Ordination von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. — Im Sommer in Karlsbad.

**Dr. Martin Sziget**, ordiniert von 11—12 und 3—4 Uhr in der Villa Rudovits. Im Sommer in Gleichenberg. Telephon Nr. 23.

**Dr. Franz Tripold**, kaiserlicher Rat, wohnt Dependance I. Ordination von 3 bis 4 Uhr. Telephon Nr. 18.

**Dr. Nikolaus Fabianió**, Gemeindearzt. Wohnt Volosca Nr. 54. Ordination von 8—10 und von 2 bis 3 Uhr. Telephon Volosca Nr. 6.

**Dr. Isor Stein**, Spezialarzt für Massage, Heilgymnastik, Orthopaedie, Photo- (Röntgen-) und Thermo-therapie. Abbazianer Zander-Institut. — Wohnt Villa Dr. Stein. Ordination vor- und nachmittags. Telephon Nr. 92. — Im Sommer in Ischl.

**Dr. Koloman Szegö**, wohnt »Sanatorium Szegö« (Nordstrand). Ordination von 11 bis 12 und von 6 bis 7 Uhr. Telephon Nr. 27.

**Dr. Géza Fodor**, Dozent für innere Medizin, wohnt Villa Dr. Fodor. Ordination von 11 bis 12 Uhr. Telephon Nr. 115.

**Dr. Julius Cohn**, Ordination von 11 bis 12 u. von 3 bis 4 Uhr in Villa Dr. Cohn. — Telephon Nr. 73.

**Dr. Julius Mahler**, wohnt »Sanatorium Mahler« (Nordstrand). Ordination v. 10—12 u. 3—4 Uhr. Telephon Nr. 25. — Im Sommer in Buziás.

**Dr. Julius Winkler**, Zahnarzt, wohnt Gärtnerhaus (Reichsstrasse). Ordination von 9 bis 5 Uhr. An Sonn- und Feiertagen von 9 bis 12 Uhr. Telephon Nr. 91.

**Dr. Eduard Graeffe**, k. k. Bezirksarzt, wohnt Villa Graeffe. Ordination von 8 bis 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und von 3 bis 4 Uhr. Telephon Nr. 116.

**Dr. Leopold Löw**, Spezialarzt für Hautkrankheiten und Harnleiden, Institut für Hautpflege (Kosmetik). Bazar Mandria (Postgebäude) Ord. von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. Telephon Nr. 43.

**Dr. Albert Nussbaum**. Ordination von 10 bis 12 und von 2 bis 5 Uhr. Reichsstrasse, Erzherzog Ludwig Victor-Bad. Telephon Nr. 56.

**Dr. S. Ebel**, Ord. »Villa Petra« nächst Palace Hotel-Beilevue von 11—12 und 3—4 Uhr.

**Dr. Sigmund Ornstein**, wohnt im »Erholungsheim« (Reichsstrasse 57, Villa Stiglich). Ordination von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. Telephon Nr. 36. Im Sommer in Velden.



Name und Charakter	Ständiger Wohnort	Wohnt	Personen-Zahl
		<i>Uebertrag</i>	13640
Herr Dr. Georg Hamel, Hochschulprofessor	Brünn	Pens. Wienerheim	1
„ Dr. Heinrich Hammerschmidt, Privatier	Wien	„	1
Frau Helene Nowotny, Fabrikantensgattin	„	„	1
Herr Alfred Winter, Bankier	„	„	1
„ Hugo Müller, Professor, m. Gemahlin	Greifenwald	Villa Dr. Winkler	2
„ Johann Papp, Oberinspekt. u. Sektionsleiter d. k. ung. Staatsb., m. Gemahlin u. Schwiegermutter Frau Ladislaus László	Budapest	„	3
„ Koloman v. Rácz, erzherzogl. Direktions-Sekretär	Alcsut	„	1
„ Johann Spanić, k. u. k. Oberstleutnant	Miskolcz	„	1
Frau Lipot Gnädig, m. Frau László Boross	Ungarn	Villa Wözl	2
Herr Franz Pollak, Kaufmann	Budapest	Villa Tiskarna	1
„ Josef Dombora, k. u. k. Oberleutnant	Hermannst.	K. u. k. Mil.-Kurhaus	1
„ Stefan v. Tapavicza, Oberleutnant	Krakau	„	1
„ Leopold Baron Bornemisza, Obergespan	Devó	Hotel Stefanie	1
Frau Jenny Lederer	Prag	„	1
Herr A. Marek, Konsul	Wien	„	1
„ Dr. Leopold Terenkoczy, k. k. Oberstabsarzt, mit Gemahlin, Kind u. Dienerin	Lemberg	„	4
„ Dr. Carl Egghardt, k. k. Ministerialsekretär	Wien	Hotel Quarnero	1
„ Peter Habig, Komm.-Rat, m. Gemahlin	„	„	2
„ Desider v. Kégl, Gutsbesitzer	Csala	„	1
„ Arwed Martini, erster Staatsanwalt, m. Gemahlin	Bautzen	„	2
„ Dr. Moriz Wolf, Rechtsanwalt	Neunkirchen	„	1
„ Heinrich Glaser, Architekt, m. Gemahlin	Wien	Villa Amalia	2
„ N. Neumann, Bankier, m. Gemahlin	Budapest	Dep. I	2
Frau Mathilde Bachmann	Berlin	Dep. II	1
„ Flora Grunfeld	„	„	1
Herr Victor Kollek, Kaufmann, m. Gemahlin	Brünn	„	2
„ Josef Raser, Redakteur	Wien	„	1
Frau Melanie v. Sárközy, m. Dienerin	Kis-Velencez	„	2
<b>Am 22. März</b>			
Herr Edmund Taussig, k. u. k. Hoflieferant, m. Gemahl.	Wien	Hotel Stefanie	2
Frau Mathilde Lassally, m. Tochter	Berlin	Hotel Quarnero	2
Herr Dr. Karl Postl, Hof- u. Ger.-Advokat, m. Gemahlin	Wien	„	2
„ Hans u. Else Suchanek	„	„	2
Frau Gisela Steinmann	„	„	1
Herr Jenő Zimmermann, Kaufmann	Ungarn	„	1
„ H. Eisner, Gutsbesitzer, m. Gemahlin	Agram	Villa Amalia	2
„ Dr. Victor Rosenfeld, Advokat	Wien	Villa Angiolina	1
„ Emil Streicher, Kaufmann, m. Gemahlin	„	„	2
„ Georg Hellsinger, Masch.-Ingenieur u. H. Paul Hellsinger, Chemiker	Budapest	Villa Mandria	2
„ Max Ehrenpreis, Industrieller, m. Tochter	Krakau	Villa Abbazia-Istria	2
„ Martin Fejér, Advokat, m. Tochter	Budapest	„	2
Frau Regine Graf, Chefredakteursgattin, m. Tochter	Wien	„	2
Herr Hans Landré, Privatier, m. Sohn	Berlin	„	2
Frau Gräfin Mielzyńska, m. Frau Gräfin Lacka und Kammerjungfer	Posen	„	3
Herr Dr. Albert Munk, Arzt	Karlsbad	„	1
Frau v. Fraenkel, Staatsratsgattin, m. Gesellschafterin	Wien	„	2
„ Ilka Weisz, Private	Kassa	„	1
Herr Armand Covo, Kaufmann, m. Gemahlin	Constantinopel	Palace Hotel	2
„ Albert Kan, Kaufmann	Frankfurt	„	1
„ J. F. Langhans, m. Familie	Prag	„	4
„ Richard Lindner, Kaufmann, m. Gemahlin	Bielitz	„	2
„ Karl Marek, k. k. Hofrat, m. Gemahlin	Wien	„	2
Frau Leonore Merz, Private, m. Enkelin	Krakau	„	2
Herr Benno Salzer, Fabriksdirektor, m. Gemahlin u. Frä. Elisab. Nervigh	Chemnitz	„	3
„ M. Stettneiner, Rentier	Frankfurt	„	1
„ Otto Zeissl	Wien	„	1
„ Emil Benczin, Privatier, m. Gemahlin u. Tochter	Budapest	Hotel Bristol	3
„ Stefan Fomagy, Jurist	„	„	1
„ Witold Hausner, k. k. wirkl. Geh.-Rat, k. k. Oberlandesgerichtspräsident, m. Gemahlin	Krakau	„	2
„ Alexander v. Jagodics, k. k. Major	Fiume	„	1
„ Ágost Kisfaludy-Lipthay, Prof., m. Gem. u. 2 Kind.	Budapest	„	4
„ Adolf Langraf, Kaufmann	Wien	„	1
„ S. Tauber, Kaufmann, m. Gemahlin	„	„	2
„ Dr. Maximilian Bacher, Chemiker	„	Kaffe Central	1
„ Baron Carlo Vanni, m. Gemahlin u. Dienerin	„	Villa Ceres	3
Frau Marie Aufreiter, Privatiere	„	Grand Hotel	1
Herr Wilhelm Aufreiter, Privatier	„	„	1
„ Ludwig Ruth, kais. Rat, m. Gemahlin	Prag	„	2
		<i>Fürtrag</i>	13752

**Dr. Josef Landr**, wohnt Villa Dr. Landr. Ordination von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. Telephon Nr. 82.

**Dr. J. Kurz**, wohnt Villa Gruber. Ordination von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. Telephon Nr. 71.

**Dr. Xawery Gorski**, ordiniert in der Villa Ježica v. 11—12 u. von 3—4 Uhr. — Im Sommer in Szczawnica.

**Dr. Josef Knöpfelmacher**, Zahnarzt, wohnt Bazar Mandria (Postgebäude). Ordination von 9 bis 5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 12 Uhr.

**Dr. Siegfried Altmann**, Villa Nina. Ordination v. 11—12 vorm. u. 3—4 nachm. — Im Sommer in Bad Gastein.

**Dr. Franz Schalk**, wohnt »Neues Kurhaus« (Sanatorium Dr. Schalk), Nordstrand. Ord. von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. Telephon Nr. 118.

**Dr. Franz Wiesner**. Ord. von 11—12 und 3—4 Uhr. Villa Zar. — Im Sommer in Karlsbrunn.

**Dr. Alexander Craciunescu**, wohnt Villa Herkules. Ordination von 11 bis 12 und von 3 bis 4 Uhr. — Im Sommer in Herkulesbad (Mehadia).

**Dr. Rudolf Sugár**, wohnt Reichsstrasse, vis-à-vis Villa Nada. Ordination von 11—12 u. 3—4 Uhr nachmittags. — Im Sommer in Buziás.

**Dr. Peter Goering**, wohnt Bazar Mandria. Ordination von 11—12 und 3—4 Uhr. — Telephon Nr. 43. Im Sommer in Karlsbad.

**Dr. Josef Glück**, wohnt Villa Dalibor, vis-à-vis von Grand Hotel. Ordination von 3 bis 4 Uhr.

**Dr. Casimir Groman**, wohnt Villa Abbazia, ordiniert von 11—12 Uhr und von 3—4 Uhr. Telefon Nr. 113.

**Dr. Oskar Kramer**, wohnt Antoniushof vis-à-vis »Hotel Ertl«, Ordination von 11—12 und 3—4 Uhr. Im Sommer in Trencsen-Teplitz.

**Dr. Ivan Matković**, Ordiniert von 1/2 10 bis 1/2 12 Uhr vormitt. und von 3 bis 4 Uhr nachm. Reichsstrasse 26 (neben Hotel Ertl.) — Im Sommer in Warasdin-Teplitz.

**Dr. Hugo Schwerdtner**, wohnt jetzt Wien, IV Karlsplatz 7.

**Ramiro Cella**, k. k. Bez.-Oberthierarzt, Spezialarzt für Hundekrankheiten. Ord. von 1—3 in Volosca, Villa Elena.

**Apotheke Sternbach** befindet sich im Postgebäude. G 23

## Neues Kurhaus

### (Sanatorium Dr. Schalk)

mit allen modernen Hilfsmitteln der physikalisch-diätetischen Therapie ausgerüstete Heilanstalt. —

### Das Ganze Jahr geöffnet.

Hydrotherapeutische, orthopädische, diätetische Behandlung. Freiluft-Behandlung, Mast- u. Entziehungskuren. Heilgymnastik, Vibrationsmassage, elektrische Voll- u. Lichtbäder, Sonnen- u. Luftbäder.

Die Kurmittel stehen auch externen Kranken zur Verfügung

60 mit modernstem Komfort ausgestattete See- u. Südzimmer u. Appartements. Zentralheizung, Hochquellenleitung, elekt. Beleuchtung, Lift.

Man verlange Prospekte durch d. Verwaltung.

## Hotel-Pension Gisela Pasternak,

### mit Dependanz Villa Ceres

**Abbazia.**

Haus I. Ranges — Nach neuestem Stil, komfortabel eingerichtet. — Schattiger Garten, Elekt. Beleuchtung. — Hochquellen-Wasserleitung. — Süß- und Seebäder im Hause.

Fremdenzimmer mit Balkons u. Seeaussicht.  
Telephon Nr. 11.

Tafelwasser Heilwasser

# Kronendorfer

natürlicher

## alkalischer SAUERBRUNN

Name und Charakter	Ständiger Wohnort	Wohnt	Personen-Zahl
		<i>Uebertrag . . .</i>	13752
Herr Ed. <b>Manhardt</b> Edl. v. Mannstein, Oberbeamter i. P.	Wien	Pension Hausner	1
„ Alois <b>Walter</b> , em. herzogl. Ratiborsch.-Hauptkassier	„	„	1
„ Johannes <b>Had</b> , k. k. Univ.-Professor . . . . .	Prag	Villa Heim	1
Frau Antonie <b>Pohl</b> , Professorswitwe, m. Dienerin . . . . .	Wien	„	2
„ Rosalia <b>Terschek</b> , m. Sohn . . . . .	Cilli	„	2
Herr Rudolf <b>Weinberger</b> , Privatier, m. Gemahlin . . . . .	Wien	„	2
Frau Irma <b>Brack</b> , Private . . . . .	Gyöngyös	Pension Herkules	1
Herr Ettore <b>Salom</b> , Besitzer . . . . .	Venedig	„	1
Frau Mella <b>Weil</b> , Private . . . . .	Wien	„	1
Herr Louis <b>Treumann</b> , Schauspieler . . . . .	„	Pens. 4 Jahreszeiten	1
Frau Therese v. <b>Velics-Haynald</b> , Gutsbesitzer, m. Familie	Szécsény	Villa Minach	4
Herr Ozren <b>Pavlovits</b> , Jurist . . . . .	Zombor	Neues Kurhaus	1
„ Dr. Ladislaus <b>Warzeszkiewicz</b> , Bahnsekretär . . . . .	Krakau	Villa Pelda	1
Frau Aloisie <b>Warzeszkiewicz</b> . . . . .	„	„	1
„ Marie <b>Treichler</b> , m. Sohn . . . . .	Wien	Villa Pilepić	2
„ Vilmos <b>Freund</b> , Beamtensgattin . . . . .	Budapest	Pilsnerhof	1
Herr Josef <b>Rosenthal</b> , m. Jenő <b>Heimlich</b> . . . . .	Miskolcz	„	2
„ Karl <b>Boschán</b> , Kaufmann, m. Gemahlin . . . . .	Budapest	Pension Plesch	2
Frau Emma <b>Fischer</b> , Geschäftsinhaberin . . . . .	„	„	1
Herr Georg <b>Jovanovits</b> , Oekonom . . . . .	Pádé	„	1
Frau Emma <b>Plöckinger</b> , k. k. Professorsgattin, m. Sohn	Olmütz	„	2
Herr Wilhelm <b>Bozsán</b> , Bankdirektor, m. Gem. u. Tochter	Kis-Varda	Pension Rudovits	3
„ Eduard <b>Nick</b> , kgl. Rat, Güterdirektor, m. Gemahlin	Gödöllő	„	2
Frau Therese <b>Lichtenstern</b> , Private, m. Schwester Frau Laura <b>Diamant</b> . . . . .	Wien	Villa Sava	2
Herr Leopold <b>Elek</b> , Buchdruckereibesitzer, m. Gemahlin	Budapest	Pension Skraba	2
„ Ernest <b>Nechay</b> , k. k. Oberbergrat, m. Gemahlin . . . . .	Lemberg	Hotel Slatina	2
Frau Marie <b>Ulmansky</b> , Generalintends.-Witwe . . . . .	Agram	„	1
Herr Vinzenz <b>Lenczakowski</b> , Klavierspieler . . . . .	Lemberg	Villa Spazapan	1
„ Max <b>Spitz</b> , Kaufmann, m. Gemahlin u. 2 Kindern . . . . .	Budapest	Villa Schlosser	4
„ Dr. Paul <b>Wossidto</b> , Geh.-Regierungsrat . . . . .	Tarnowitz	„	1
„ Max <b>Wossidto</b> , Kaufmann . . . . .	Stettin	„	1
„ Hugo <b>Kron</b> , k. k. Staatsanwaltssubstitut . . . . .	Liepa	Villa Steinacker	1
Frau Antal <b>Waldman</b> , Postmeistersgattin . . . . .	Budapest	„	1
Herr Elek <b>Barsi</b> . . . . .	„	Villa Vasanska	1
„ Nikolaus <b>Lenkayi</b> . . . . .	„	„	1
„ Taksony- <b>Varkonyi</b> . . . . .	„	„	1
„ Karl <b>Verebics</b> . . . . .	„	„	1
„ Pál <b>Vuencsák</b> . . . . .	„	„	1
„ Emanuel <b>Aron</b> , Kaufmann . . . . .	Debreczen	Pension Victoria	1
„ Max <b>Fleischner</b> , Fabrikant . . . . .	Wien	„	1
Frau Marie <b>Keil</b> . . . . .	Mödling	„	1
Herr Dr. Curt <b>Neumann</b> , Rechtsanwalt, m. Gemahlin . . . . .	Breslau	„	2
„ Josef <b>Schön</b> , Kaufmann . . . . .	Kaposvar	Wiener Hofbräu	1
„ Ivan u. Georg <b>Varga</b> , Privatiere . . . . .	Agram	„	2
Frau Anna <b>Révai</b> , Kaufmannsgattin, m. Sohn Tibor <b>Révai</b> , Redakteur . . . . .	Budapest	Villa Nada	2
<b>Am 23. März.</b>			
Herr Dr. Sigmund <b>Beck</b> , Hof- u. Gerichtsadvokat . . . . .	Wien	Hotel Stefanie	1
„ C. M. <b>Klopf</b> , k. u. k. Hoflieferant . . . . .	„	„	1
Frau Louise <b>Marcus</b> . . . . .	„	„	1
Herr Ákos v. <b>Széll</b> , Konzipist . . . . .	Szeged	„	1
„ Dr. Carl <b>Weisz</b> , Arzt, m. Gemahlin . . . . .	Ungarn	„	2
„ Josef <b>Žehlička</b> . . . . .	Požořice	„	1
Miss Currie <b>Green</b> . . . . .	Chicago	Hotel Quarnero	1
Herr Dr. Ludwig <b>Gruber</b> , Sekretär d. k. k. Postsparspar- kassenamte, m. Gemahlin . . . . .	Wien	„	2
„ Dr. Hugo <b>Greiner</b> , m. Gemahlin . . . . .	Budapest	„	2
„ Dr. Richard <b>Mündl</b> , kais. Rat, m. Gemahlin . . . . .	Wien	„	2
„ L. <b>Schoeller</b> , m. Gemahlin . . . . .	Düren	„	2
„ Ludwig <b>Székely</b> , m. Sohn . . . . .	Wien	Villa Mandria	2
„ Dr. Emerich Ritter v. <b>Schreiner</b> , m. Gem. u. Sohn	Graz	Villa Angiolina	3
„ Fritz v. <b>Schreiner</b> , kgl. Musikdirektor, m. Gemahl.	Dresden	„	2
„ Dr. Rudolf <b>Bunal</b> , Advokat, m. Gemahlin . . . . .	Wien	Dep II.	2
Frau Béla <b>Freund</b> , Fabrikantensgattin, m. Sohn . . . . .	Budapest	Villa Adele	2
„ Helene <b>Garay</b> , Private, m. Tochter . . . . .	Wien	„	2
Herr Gyula <b>Széker</b> , m. H. Szilard <b>Stojanovits</b> . . . . .	Bekesbyula	„	1
„ Zoltán <b>Stojanovits</b> . . . . .	Bekescsaba	„	1
„ Szevér v. <b>Gerley</b> , Schuldirektor, m. Gemahlin . . . . .	Budapest	Villa Arabella	2
„ Josef <b>Pramer</b> , burg. Graveur u. Emaieur . . . . .	Wien	„	1
Frau Lotte <b>Koerting</b> , Arztesgattin, m. Sohn u. Dienerin	„	Villa Ayram	3
„ Marie <b>Kundegraber</b> , Kaufmannsgattin, m. Tochter	Rottemann	„	2
„ Cécilie v. <b>Mannlicher</b> , m. 2 Kindern . . . . .	Wien	„	2
„ Dr. Sándor <b>Grósz</b> . . . . .	Kiswarda	Pension Bellevue	1
„ Dr. Leopold Árpád <b>Várady</b> , titl. bischof. Sekt.-Rat	Budapest	„	1
		<i>Fürtrag . . .</i>	13863

**Drogerie FR. J. KROMIRSKI**, Mg. Ph.  
Material- u. Farbwarenhandlung, photographische  
Artikel, Schwämme, Zahnbürsten, Parfüms.,  
Seifen, Franzbranntwein (Brazay u. Moll), beste  
Tee- u. Rumsorten, Hygienische Gummiartikel,  
**ABBAZIA**, vis-à-vis der Markthalle.

**Schönster IKA Ausflug**

„Hotel zur Krone“

1/2 Stunde von Abbazia, 1/2 Stunde von Lovrana.  
Wegen seiner geschützten Lage, milden Klima be-  
stens empfohlen. Restaurant-Café am Schiffsan-  
landungsplatze und Reichsstrasse gelegen. Eigene See-  
bäder, gedeckte Veranda, staubfreier Sitzgarten am  
Meeresstrand. Hochquellenwasser. Anerkannt gute  
Küche Spezialität in Fischen, Risotto etc. etc. vor-  
zügliche kalte und warme Getränke sowie ausge-  
zeichnete echte **Refosco-, Malvasie- und Mus-  
cato-Weine** und **Bier. Mässige Preise. Schöne  
Zimmer mit und ohne Pension von 5 Kronen  
aufwärts.**

**Peter Kosarog**, Hotelier.



oo Bauunternehmung oo

**Wolf & Lindauer**

Architekt & Stadtbaumeister

oo beh. aut. Bauingenieur oo

Architekturatelier und Baukanzlei

= **ABBAZIA**, „VILLA LEHAR“. =



**Krainische Baugesellschaft**

Aktiengesellschaft

oo Bauunternehmung, oo  
**Bureaux für Architektur und  
bautechnische Arbeiten.** oo

**LAIBACH**

Zimmergeschäft u. Tischlerei  
mit Maschinen-Betrieb für Bau- und Fein-  
arbeiten.

Ringofen-Ziegeleien

mit Maschinen-Betrieb in Koseze u. Waitsch.

**Steinbrüche in Podpeč u. Abbazia.**

Anfragen in der Baukanzlei in

**Abbazia**

**VILLA TEUTA.**

Name und Charakter	Ständiger Wohnort	Wohnt	Personen-Zahl
		<i>Uebertrag:</i>	13863
Herr Emanuel Bloch, Direktor	Budapest	Palace-Hotel	1
„ Dr. Alfred Buschbeck, Frauenarzt	Dresden	„	1
Frau M. Deutsch, m. Nichte Frida Walchner	Budapest	„	2
Herr Alex. Lederer, Landwirt, m. Gem., 2 Kind u. Sohn	„	„	5
Frau Vera Murányi	„	„	1
Herr Daniel v. Polliakoff, Staatsrat, m. Gemahlin u. 2 Pers. Dienerschaft	Petersburg	„	4
„ Sigmund Sorer, Privatier, m. Sohn u. Hofmeister	Wien	„	3
„ Julius v. Szénásy, m. Gemahlin	Budapest	„	2
„ Hermann Schinagg, Kaufmann, m. Gemahlin	Wien	„	2
Herr Albert Zeschko, Kaufmann, m. Gemahlin, Sohn u. Nichte Frä. Hermine v. Wagner	Laibach	„	4
„ Graf János Zichy, Reichstagsabgeordneter	Budapest	„	1
„ Miksa Balázs, Kaufmann	„	Hotel Bristol	1
„ Boschán, Privatier, m. Gemahlin	Wien	„	2
Frä. Wera Burgers, m. Dienerin	Berlin	„	2
Herr S. Eichner, Redakteur, m. Gemahlin	Budapest	„	2
„ Edmund Geiringer, Privatier	Wien	„	1
„ Ignatz Hertzka, Kaufmann	Budapest	„	1
„ J. Körösy, Bankdirektor	„	„	1
„ Ignatz König, Privatier, m. Gemahlin	„	„	2
„ Dr. Milko, Advokat	„	„	1
„ Zsigmond Nádos, Direktor	„	„	1
„ Dr. Bela v. Zimmermann, Advokat	„	„	1
„ Heinrich Haas, Kaufmann	Wien	„	1
„ Victor Keppich Edl. v. Felpecz, Privatier	„	„	1
„ John Quincy-Adams, m. Gemahlin	„	„	2
„ Rudolf Rosen, Kaufmann	„	„	1
Frau Anna Lenček, Notarsgattin	Bischoflack	„	1
Herr Willy Pollitzer, Kaufmann, m. Gemahlin	Charlottenb.	„	2
„ Graf Nicoli Papudopoli, m. Frau de Blaas	Venedig	„	2
„ Max Panofsky, m. Gemahlin	Breslau	„	2
„ Alessandro Patti, Prestidigitateur	Budapest	Villa Felice	1
„ Hermann Winter, Kaufmann, m. Gemahlin	„	„	2
„ Raphael Benedek, Hoteldirektor, m. Gemahlin	„	Pension Gruber	2
Frau Annunciata Armandola Stark, k. u. k. Oberstabsarztenwitwe, m. Tocht. Ludovica Stark, Sängerin	—	„	2
Herr Emanuel Tandlich, Rechtsanwalt, m. Gem. u. Sohn	Beszterceb.	„	3
„ Dr. Miklos Gordélyi, Bankdirektor	Budapest	Pension Herkules	1
„ Dr. Hermann Stecker, k. k. Finanzkommissär, m. Gem.	Szazava	„	2
„ Martin Fodor, Kaufmann	Budapest	Grand Hotel	1
„ Wilhelm Welk, Bankprokurist, m. Gemahlin	Wien	„	2
„ Ludwig v. Beck, Reichstagsabgeordneter, m. Gem., 2 Kindern u. Bonne	Budapest	Pension Lackner	5
„ Dr. Ludwig Urbach, Advokat, m. Gemahlin	„	„	2
„ Adolf Brenner, Sekretär, m. Gemahlin	Lemberg	„	2
„ Heinrich Haberfeld, Kaufmann	Witkowitz	„	1
„ Oskar Hirschfeld, Redakteur, m. Gemahlin	Wien	„	2
„ August Schröder, Professor	Berlin	„	1
„ Adolf Gesky, Hauptmann a. D.	Merseburg	Pension Lederer	1
Frau Mór Landesberg, Private, m. Tochter u. Sohn	Szeged	„	3
Herr Franz Sverljuga, Bankdirektor	Agram	„	1
„ Dr. Max Stern, Rechtsanwalt	Liesing	„	1
Frau Fränzi Fischer, Private	Wien	„	1
Herr Dr. Max Baron Mayer, Hof- u. Ger.-Advokat, m. Gemahlin u. Tochter	„	„	3
„ Michael Pollak, Fabrikant	„	„	1
Frau Anna Quidenus, Architektens- u. Stadtbaumeisterswitwe, m. Tochter	„	„	2
Sein. Excellenz H. Graf Ph. Boos-Waldeck, k. u. k. wirkl. Geh.-Rat u. Kämmerer, m. Gemahlin	„	„	2
Frau Ella Zirner-Zwieback, Private, m. 3 Kindern u. Nichte Frä. Käte Zirner, Bonne u. Gouvernante	„	„	7
„ Samuel Süß, Fabrikantensgattin, m. Sohn	Budapest	Pension Markovics	2
Herr Adolf Steinherz, Kaufmann	Wien	„	1
„ Franz Málek, k. k. Finanzrat	Brünn	Villa Mecchia	1
Frau Paula Mändl, Private	Wien	„	1
Herr Dr. Carl Korper Edler v. Marienwert, Hof- u. Ger.-Advokat, m. Gem. u. Tochter	„	Villa Mirabela	3
„ Dr. Gideon Petz, Univers.-Professor	Budapest	„	1
Frau Eugen Grosz, Gutsbesitzersgattin, m. 2 Kindern u. 2 Dienerinnen	„	Pension Pasternak	5
„ Karoline Halmy, Private, m. Dienerin	Wien	„	2
Herr Leopold Hanova, Privat.	Assod	„	1
„ Franz Knappe, Fabrikant, m. Gemahlin	Rumburg	„	2
„ Dr. Sigmund Csillag, Chefarzt, m. Gem. u. Sohn	Budapest	Pension Petritz	3
„ Josef Gornicki, m. Gemahlin	Warschau	„	2
		<i>Fürtrag:</i>	13991

Schwefeltherme (42° C) und Schlammbad  
Trencsén-Teplitz.

## Dr. Oskar Kramer's Kuranstalt

für Gicht-, Rheuma-, Gelenks-, Ischias-, Haut-Herz-, und Nervenranke. Specialbehandlung von Hals- Nasen- und Ohrenleiden (auch mittelst Electro-Vibration). Sämtliche physikalisch-diätetische Heilmethoden. Maschin. Heilgymnastik (System Zander), Massage, Wasserheilanstalt, Elektrotherapie, Röntgen. Heisluff-, Dampf-, Glühlicht-, 4-Zellenbäder, Kohlensäure- u. Wechselstrombäder, Schwefelschlamm u. Fango. Inhalatorium. 40 komf. Zimmer, nächst den Schwefelthermalbädern gelegen. — (Saison Mai-October).

Prospekte in deutscher, ungarischer u. polnischer Sprache franko durch die Kuranstalt oder aber im Ausknuffsbureaux in Abbazia

Villa Habsburg

Dr. Kramer ordiniert in der Frühjahrssaison als Kurarzt in Abbazia (Antoniushof). Behandl. auch mittelst Massage, Elektrotherapie u. Vibration.

Original französische u. englische Hüte.  
Chapeaux pour Dames.

MM. JOHANNA AUERBACH  
vormals MON. GLÜCK.

P. T.

Ich erlaube mir den P. T. Damen die höfliche Anzeige zu machen, dass ich ein reichhaltiges Lager von

### exquisiten Pariser und Wiener Modellhüten

vorrätig habe, sowie auch in Damenputzwaren, und zwar Boas etc. in den modernsten und schönsten Ausführungen reich assortirt bin.

Ich erlaube zur Besichtigung höflichst einzuladen und zeichne unter Zusicherung reellster und aufmersamster Bedienung

hochachtend

Johanna Auerbach  
Abbazia, Pension Hausner.

Dalmatien — Spalato — Dalmatien

## Hôtel Central Troccoli.

Grösstes Hotel am Platze im Stadtzentrum nächst dem Diocletian-Palaste, 50 Zimmer mit grossem Wiener-Kaffee und Restaurant, Pilsner-Bier, sowie feinste Dalmatiner-Weine, mässige Preise, deutsche und andere sprachenkundige Bedienung.

Ivan Panachoff, Direktor.

## Pension Villa „Schlosser“

(Eigentümerin: Grete Gohn, Arztenwitwe)

ABBAZIA, Südstrand.

Ruhige, völlig staubfreie Lage am Waldesrand mit herrlichem Blick auf Fiume. 2 Minuten vom neu errichteten Arkaden-trandbade, 10 Minuten vom Kurparke entfernt. Elegant möblierte Zimmer, zum Teile mit Balkons, alle nach Südost gelegen, mit Meeresaussicht. Grossartige Terrasse. Pension inklusive Zimmer von 8 Kronen aufwärts. Telephon 17.

Bad. — Elektr. Licht. — Hochquellenwasserleitung.

Name und Charakter	Ständiger Wohnort	Wohnt	Personen-Zahl
		<i>Uebertrag . . .</i>	13991
Herr Jacob <b>Kozower</b> , kais. Rat, Kaufmann . . . . .	Czernowitz	Pension Petritz	1
Frau Anna <b>Schalska</b> , k. k. Hofratswitwe, m. Tocht. Frau Eligia <b>Tarnowsky</b> , k. k. Hauptmannsgattin . . . . .	Krakau	„	2
Herr Mór <b>Gichner</b> , Kaufmann . . . . .	Budapest	Hotel Posthorn	1
Frl. Jenny <b>Machnič</b> , Private . . . . .	Wien	„	1
Frau Maria <b>Tröster</b> , m. Dienerin . . . . .	„	„	2
Herr Dr. Oscar <b>Pick</b> , Advokat . . . . .	Triest	Pension Quisisana	1
„ Dr. Daniele C. <b>Porlitz</b> , Advokat, m. Diener . . . . .	„	„	2
Frau Agnes <b>Eichler</b> , Fabrikantensgattin, m. Tochter . . . . .	Prag	Pension Quitta	2
Herr Richard <b>Habel</b> , Waffenhändler u. Hausbesitzer, m. Gemahlin . . . . .	Wien	„	2
Frau Hermine <b>Raba</b> , Private, m. Schwester . . . . .	Budapest	„	2
Herr Ludwig <b>Raimann</b> , Buchdruckereibesitzer, m. Gem. u. Tochter . . . . .	Wien	„	3
Frau <b>Altschul</b> , Doktorsgattin, m. Frau Ida <b>Schoenfeld</b>	„	„	2
Herr Mathias <b>Utitz</b> , m. Gemahlin . . . . .	„	„	2
Frau Desider le <b>Fevre</b> , Gerichtsratsgattin, m. Kind . . . . .	Eger, Ung.	Pension Rudovits	2
Herr Ákos v. <b>Ráthonyi</b> , Mitglied d. ung. Theaters . . . . .	Budapest	„	1
Frau Rudolfine <b>Breuer</b> , Kaufmannsgattin, m. Tochter . . . . .	Pécs	Pension Speranza	2
Herr Dr. Max <b>Fuchs</b> , Hof- u. Ger.-Advokat, m. Sohn . . . . .	Wien	„	2
„ Paul <b>Hoffmann</b> , Student . . . . .	—	„	1
„ Eduard <b>Sinaberger</b> . . . . .	Brünn	„	1
„ Simon <b>Pinkass</b> , Grossindustrieller . . . . .	Budapest	Dr. Szegő's Sanat.	1
„ Mihály <b>Reiss</b> , Landwirt, m. Gemahlin . . . . .	Pressburg	„	2
„ Samuel <b>Bardach</b> , Holzhändler . . . . .	Lemberg	Villa Steinacker	1
Frau Fanny <b>Abeles</b> , Private . . . . .	Budapest	Villa Victor	1
„ Wilma <b>Hofmokl</b> , Hofratswitwe . . . . .	Wien	„	1
Herr Adolf <b>Müller</b> , Fabrikant . . . . .	„	„	1
„ Emil <b>Friedrich</b> , Apotheker, m. Gemahlin . . . . .	„	Pens. Wienerheim	2
„ Anton <b>Podražil</b> , Staatsbeamter . . . . .	„	Villa Ural	1
<b>Am 24. März.</b>			
Frau Elsa Baronin v. <b>Berg</b> . . . . .	Dresden	Hotel Stefanie	1
Herr Max <b>Fizia</b> , k. k. Konzeptspraktikant . . . . .	Wien	„	1
„ Dr. Oskar Ritter v. <b>Fleissner</b> , Sektionsrat im k. k. Finanz-Min. . . . .	„	„	1
„ Adolf <b>Hirsch</b> . . . . .	Budapest	„	1
„ Ignatz v. <b>Mandy</b> . . . . .	„	„	1
Frau Johanna <b>Nagel</b> , m. Frau Berta <b>Wortmann</b> u. 2 Dienerinnen . . . . .	Wien	„	4
„ Dr. <b>Nebe</b> , Geh.-Finanzrat, m. Gemahlin . . . . .	Weimar	„	2
Frau Eugen <b>Pick</b> u. Schwester Frl. Paula <b>Klein</b> . . . . .	—	„	2
Herr Jaques <b>Simon</b> , Direktor . . . . .	Budapest	„	1
„ Edwin <b>Schultz</b> , Oberinspektor, m. Gemahlin . . . . .	Wien	„	2
„ Jaques <b>Trilling</b> , Kaufmann . . . . .	Russland	„	1
„ Dr. Paul v. <b>Ullmann</b> , Advokat, m. Dr. Stefan v. <b>Ullmann</b> , k. u. Finanzkonzipist . . . . .	Budapest	„	2
Frau Therese <b>Wortmann</b> , m. Familie . . . . .	Wien	„	4
Herr Paul v. <b>Elek</b> . . . . .	Budapest	Hotel Quarnero	1
Frau Charlotte <b>Löwy</b> . . . . .	„	„	1
Herr Mór <b>Löwinger</b> , Kaufmann . . . . .	Ungarn	„	1
„ Ferdinand <b>Ressel</b> , Beamter . . . . .	Neustadt	„	1
„ Ignatz <b>Schanzer</b> , Holzindustrieller, m. Familie . . . . .	Budapest	„	8
„ Josef <b>Petenyi</b> . . . . .	„	Villa Angiolina	1
„ Julius <b>Pollack</b> , Konsul . . . . .	Triest	„	1
„ Richard <b>Konrad</b> , m. Gemahlin u. Nichte Else <b>Lewy</b>	Wien	Villa Amalia	3
„ Erwin <b>Seenger</b> , Privatier, m. Gemahlin . . . . .	Budapest	Villa Mandria	2
Frau Gusti <b>Egger</b> , m. Tochter . . . . .	Wien	Dep. I.	2
Herr Dr. Sigmund <b>Décsay</b> , Senatspräsident . . . . .	Budapest	Dep. II.	1
„ Franz <b>Glasser</b> , k. k. Professor, m. Gemahlin . . . . .	Wien	„	2
„ Hugo u. Karl <b>Popper</b> . . . . .	Budapest	„	2
„ Karl <b>Rückel</b> , Student . . . . .	Salzburg	„	1
„ Anton <b>Schunsky</b> , Professor, Regierungsrat, m. Gem. u. Tochter . . . . .	Wien	K. k. St.-B.-Kurhaus	3
„ Franz <b>Zörer</b> , k. k. Kontrollor, m. Gemahlin . . . . .	„	„	2
Frau Josefina <b>Ohrenstein</b> , m. Tochter Witwe <b>Zeckendorf</b>	Prag	Reichsstrasse 26	2
Herr Excell. Moriz Ritter v. <b>Auffenberg</b> , k. u. k. Feld- marschalleutnant . . . . .	Agram	Villa Augusta	1
„ Albin <b>Kropsch</b> , Oberst d. R., m. Gemahlin . . . . .	Wien	Villa Austria	2
„ Josef <b>Zsivny</b> , Mitglied d. k. ung. Oper . . . . .	Budapest	„	1
„ S. <b>Bauer</b> , Ingenieur . . . . .	Triest	Pension Breiner	1
„ S. <b>Fuchs</b> , Kaufmann . . . . .	Budapest	„	1
„ Dr. David <b>Jonas</b> , Advokat, m. Schwester . . . . .	Stanislaw	„	2
Frau Adele <b>Schlesinger</b> , Fabrikantensgattin, m. 2 Kindern	Wien	„	3
„ Jeanette <b>Schlesinger</b> , Oekonomsgattin . . . . .	Trenczen	„	1
Herr Michály <b>Dirscherl</b> , Privatier . . . . .	Budapest	Villa Car	1
		<i>Fürtrag . . .</i>	14102

## Im Arkaden-Café

am Südstrand, welches die herrlichste Aussicht auf den Golf von Quarnero bietet, erhält man den besten **Frühstücksimbis** mit den bekannten Original **Bodega Desert-Weinen**.

Abgeteilte Gesellschaftsräume stehen zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

**Andreas Völkl.**

**Zu**

### musikalischen Unterhaltungen

jeder Art: Ensemble, Violinunterricht nach Methode Prof. Joachim, empfiehlt sich

Konzertmeister **A. Macudzinski.**

(Anfragen beim Kurorchester). Auserlesenes Notenmaterial, sowie Instrumente vorhanden.

## Fahr-Ordnung

des Passagier-Dampfers

**„PETAR ZRINSKI“**

der „hrvatsko parobrodarsko društvo n. d.“  
in Zengg.

Linie Fiume-Abbazia.

Abfahrt von Fiume:

7:30 V. M.  
9:30 „ „  
11:30 „ „  
2:30 N. M.  
4:30 „ „ (Voloska berühr.)

Abfahrt von Abbazia:

8:30 V. M. (Voloska berühr.)  
10:30 „ „  
12:30 N. M. (Voloska berühr.)  
3:15 „ „  
5:30 „ „

Fahrpreise { 40 Heller Tour oder retour.  
60 Heller Tour und retour.

Die Fahrkarten sind am Bord erhältlich.

Anlegeplatz in Fiume „Riva orientale“.

Die Direktion.

Wechselstube  Bureau de Change

## Block & Co.

Kurpark — ABBAZIA — Kurpark

Kommanditist:

**Fiumaner Kreditbank.**

Besorgt die Umwechslung von ausländischen Geldern, Auszahlung von Kreditbriefen und Checks, Aufbewahrung von Effekten und Wertgegenständen, Einlagen

im Konto-Korrente, die

Durchführung von Börsen-

aufträgen, sowie alle auf das

- Bankfach bezughabenden -

- - - Transaktionen. - - -

**Haupt-Agentur**

der k. k. priv.

**Assicurazioni Generali.**

Name und Charakter	Ständiger Wohnort	Wohnt	Personen-Zahl
		<i>Uebertrag . .</i>	14102
Herr Max Fehlberg, Schulrat, m. Gemahlin . . . . .	Lissa	Villa Ceres	2
„ Bernhard Ehrenstein, Kaufm., m. Dr. S. Sebestyén, Rechtsanwalt . . . . .	Budapest	Villa Erminia	2
„ S. Ehrenstein, Kaufmann . . . . .	Wien	Villa Edmee	1
„ Friedrich Stamm, Artillerie-Oberleutnant . . . . .	Budapest	„	1
„ Johann Stegmüller, Artillerie-Hauptmann . . . . .	„	„	1
„ Imre Breitner, Kaufmann . . . . .	„	Villa Felice	1
„ Dr. Izsó Lóránt, Advokat . . . . .	„	„	1
„ Dr. Albert Rabel, Privatier, mit Gemahlin und Tochter . . . . .	Wien	Villa Ireneá	3
„ Franz Heller, Direktor . . . . .	„	Pension Jeanette	1
„ Emil v. Ponor, Univ.-Professor, m. H. Julius v. Polaghy, m. Gemahlin u. Kind . . . . .	Budapest	Villa Juliana	4
„ Moritz Flandrak, Vertreter . . . . .	Wien	Pension Markovics	1
„ Baron Adolf Brunicki, Grossgrundbesitzer, m. Gem., 2 Töchtern u. Kammerjungfer . . . . .	Lubien	Villa Mascagni	5
Frau Mathilde Nadherny, Direktorsgattin, m. Sohn u. Tochter . . . . .	Wien	„	3
„ Katica Lazarović . . . . .	Sabač	Villa Mila	1
Herr Adalbert Illyes, Beamter . . . . .	Belenjes	Villa Mojmir	1
Frau Theresia Lewicki, Hausbesitzersgattin, m. Tochter . . . . .	Wien	„	2
Herr Julius Pelikán, Ingenieur u. Ferdinand Pelikán, Phil.-Kandidat . . . . .	Prag	Narodni dom	2
„ Sigmund Apor, Beamter . . . . .	Budapest	Pilsnerhof	1
„ Theodor Barber, Kaufmann . . . . .	„	„	1
„ Árpád Herczka, Beamter . . . . .	„	„	1
„ Dr. Paul Elek, Apotheker . . . . .	Neupest	„	1
„ Josef Waldstein, Privatier, m. Gemahlin . . . . .	Smichow	„	2
„ Graf Stanislaus Heinrich Badeni, Gutsbesitzer, m. Gemahlin u. 2 Pers. Dienerschaft . . . . .	Koropice	Villa Pepina	4
„ Gustav G. Ehrlich, Direktor, m. Sohn . . . . .	Budapest	„	2
„ Emerich Wessely, Kaufmann . . . . .	Abony	„	1
„ M. Löwinger, Vorstand der Lagerhäuser . . . . .	Marburg	„	1
„ Traugoth Ballascher, Hauptmann d. R. . . . .	Besztercze	Pension Plesch	1
„ Josef Quittner, Fabrikant, m. Gemahlin u. Tochter . . . . .	Wien	„	3
„ Arthur Köhler, Reisender . . . . .	„	„	1
„ Dr. Ludwig Vogler, Hof- u. Ger.-Advokat, m. Gem. u. 2 Töchtern . . . . .	„	„	4
„ Paul Eggert, Kaufmann . . . . .	New-York	Pension Quitta	1
„ Sigmund Fodor, Fabrikant . . . . .	Budapest	„	1
„ S. Freund, Kaufmann . . . . .	Wien	„	1
„ Dr. Heinrich Kahane, Arzt, m. Gemahlin . . . . .	Wien	„	2
Frau Regine u. Frieda Kohn, Private . . . . .	„	„	2
„ Beatrix v. Prechtl-Friedländer . . . . .	„	„	1
Herr Eduard v. Oberleithner, Fabrikant, m. Gemahlin . . . . .	M.-Schönb.	„	2
Frau Ludwig Rosenberg u. Mariska Rosenberg . . . . .	Budapest	„	2
„ Victoria Steiger . . . . .	„	„	1
Herr Moritz Hermann Zucker, Kaufmann . . . . .	„	„	1
„ Julius Benkő, Kaufmann . . . . .	„	Pension Rudovits	1
Frau Gabriel Görög, Direktorsgattin, m. 2 Söhnen . . . . .	„	„	3
Herr Dr. Josef Hudomel, Arzt, m. Gemahlin, Tochter, 2 Enkeln u. Dienerin . . . . .	„	Villa Selene	6
Frau Mathilde Kohlert, Private, m. Sohn . . . . .	„	„	2
Herr Dr. Josef Bilágossy, Advokat . . . . .	„	„	1
Frau Charlotte Klinger . . . . .	Wien	„	1
Herr Paul Lemberger . . . . .	„	„	1
„ Fritz Lemberger . . . . .	„	„	1
„ Sigmund v. Csicsery, k. u. k. Major . . . . .	Ungarn	Hotel Slatina	1
Frau Lina Benedict, Arztensgattin . . . . .	Budapest	Dr. Szegő's Sanat.	1
„ Karoline Kálmán, Direktorsgattin . . . . .	„	„	1
„ Clara Székely, Advokatensgattin . . . . .	„	„	1
„ Margit Kauer . . . . .	Hatvan	„	1
Herr Sandor Strausz . . . . .	N.-Kovesd	„	1
„ Josef Fellegi, Kaufmann, m. Gemahlin u. 2 Kind. . . . .	Budapest	Villa Stella	4
„ Heinrich J. Samstag, Lagerhaus-Verwalter, mit J. Samstag . . . . .	Wien	„	2
„ Leon Markus, Bankbeamter, m. Gemahlin . . . . .	Braila	Villa Tiskarna	2
Frau M. Posch, Lehrerin . . . . .	Klagenfurt	Villa Ural	1
„ Hermine Schaeffler, Lehrerin . . . . .	Graz	„	1
Herr Prof. Dr. Bernhard Arnold, Rektor des königl. Gymnasiums, m. Gemahlin u. Kind . . . . .	Chemnitz	Pens. Wienerheim	3
„ Edwin Heim, Hörer der Landwirtschaft . . . . .	Mödling	„	1
„ Josef Honzik, Oberleutnant . . . . .	Köszeg	„	1
„ Alexander Katscher, Kaufmann . . . . .	Wien	„	1
„ Ludwig Rachwalsky, Fabrikant, m. Gemahlin . . . . .	Grossdorf	„	2
„ F. Reinecke, Ingenieur . . . . .	Gleiwitz	„	1
Frau Ilona Weinberger, m. Bruder . . . . .	Budapest	„	2
		<i>Fürtrag . .</i>	14215

# Erster Wiener Conditorei- und Cafésalon

befindet sich im **Grand Hotel.**

Eigentümer: **Zehentner, Abbazia.**

## Geschäfts-Eröffnung.

Chemische Feinputzerei und Wäscherei für Seiden, Woll- und Leinwäsche, Handschuhe, empfiehlt sich **Stefan Nagy & Comp.** den geehrten Herrschaften mit Abholung und Zustellung vom Hause zu allerbilligsten Preisen. Um gütige Aufträge bittet Hochachtungsvoll **STEFAN NAGY & Comp.,** ob Hofbräu vis-à-vis Villa Lehar.

# G. Jerouscheg

**FIUME**

Papier- & Kunsthandlung

Schreib-, Zeichen-

und Malerrequisiten

Bronzen, Galanterien und Lederwaren

Terracotta- und Keramischen-Kunstwaren.

## Tausende Kurgäste

verliessen voriges Jahr schweren Herzens Abbazia und kehren heuer freudig wieder zurück und warum? Sie gedachten der **Abbazianer Markthalle** und des **Geschäftes von**

## Karl Wenzel.

Dasselbe empfiehlt täglich frische Ware an feinstem Tafelobst, Frühgemüse und Süßfrüchten. Seefische und Krebse.

Auf Wunsch erfolgt auch Versand per Bahn od. Post nach allen Orten.

Solidestes Versandgeschäft! Beste Bedienung! Zusammenstellung verschiedener Früchte für Ostergeschenke.

# Villa Adele

am Südstrand, vis-à-vis dem neu erbauten Seebade, herrliche Aussicht auf's ganze Quarnero-Gebiet; hochelegante, mit allem modernen Komfort eingerichtete Zimmer, jedes mit Balkon oder Loggie, von Kronen 2 bis 8 pro Tag, samt Bedienung und Beheizung. Süß- und Seebäder im Hause.

Name und Charakter	Ständiger Wohnort	Wohnt	Personen-Zahl
Herr Dr. Richard Weiskirchner, Magistr.-Direktor, mit Gemahlin u. 2 Töchtern	Wien	Uebertrag . . .	14215
„ Dr. Alexander Reich, Advokat . . . . .	Budapest	Pens. Wienerheim	4
„ Dr. Adolf Mang, Magistratssekretär, m. Gemahlin u. 2 Söhnen	Wien	Villa Wözl	1
		Villa Tonina	4
		Summe . . .	14224

Der Gesamtstand vom 1. September 1906 bis inclusive 24. März 1907 beträgt 14224 Personen. — Vom 21. März 1907 bis inclusive 24. März 1907 zugewachsen 782 Personen. — Anwesendes Kurpublikum am 24. März 1907 = 3756 Personen.

Detailverkaufsstelle Fiumaner Chocoladen und Bonbons gegenüber der Markthalle.

CHOCOLAT · CACAO ·



Die feinen Spezialitäten „Supérieur“, „Theater“ und „Chocolat superfin“ in Kistchen à 1 kg., 1/2 kg. und in Kartons à 1/4 kg., stets frisch vorrätig bei P. Tomašić, Abbazia.

In jedem feineren Detailgeschäfte zu haben.

Fabrik in nächster Nähe, daher immer frisch!

Spezialitäten zum Rohessen:

„CHOCOLAT DUCHESSE“

„CHOCOLAT FUTURO“.

## Aerztliches Institut für Hautpflege (Kosmetik)

Behandlung aller Krankheiten und Schönheitsfehler der Gesichtshaut, Konservierung des normalen Teint. — **Enthaarung.** — **Elektrische Behandlung.** — **Vibrationsmassage.** (Gesichtsdampfbäder). — **Kosmetische Operationen.**

Ordination: 11—12 Uhr vormittags  
und 3—4 Uhr nachmittags.

Dr. Leopold Löw,  
ABBAZIA, Bazar Mandria, (Postgebäude.)

## Restauration August Prokop

vormals Thaler.

Anerkannt vorzügliche Wiener, böhmische und ungarische Küche, vorzügliche Getränke, **Pilsner-Bier** vom Fass ohne Pression, herrlicher Garten, unmittelbar neben der Reichsstrasse, gegenüber dem Auf- und Zugang zum Tomaševac-Bad gelegen, schöne und billige **Zimmer** und koulante Bedienung.

## Villa und Pension Louise

in Abbazia.

Unmittelbar an der Reichsstrasse gelegen, herrliche Aussicht auf das Meer. Elegant möblierte Zimmer zu mässigen Preisen, Vorzügliche Küche und beste Getränke. Haus l. Ranges, komfortabel eingerichtet, elektr. Beleuchtung, Hochquellen - Wasserleitung, Süss- und Seebäder, Fremdenzimmer mit Balkons. Prachtvoller Rundblick, ruhige Lage, Terrasse und schattiger Garten.

## Franz Klinz

Speditions- u. Lohnfuhrwerks-Unternehmung

ABBAZIA

BUREAU: Erzherzog Ludwig Victor-Bad.

Empfehl: Phaëtons, Landauer auch mit Vollgummi und Pneumatik. Kutschierwagen. Reitpferde. **Spedition** von: Möbel, Reisegepäck, Fracht und Eilgütern von u. zum Bahnhofe Mattuglie u. Fiume, sowie nach allen Stationen des In- und Auslandes. Übersiedlungen, Einlagerungen in trockene Magazine. Telefon: Bureau 131. Telefon: Privat 88. Telegramm-Adresse: Klinz, Abbazia.

## Pension Villa Irene

Abbazia, Südstrand,

an der Reichsstrasse, vis-à-vis dem Seebade gelegen. Elegante mit allem Comfort eingerichtete Zimmer mit Balkon und Meeres-aussicht. Vorzügliche Küche, ausgezeichnete Verpflegung und prompte Bedienung.

LOVRANA

Pensyonat Polski, Willa Centrale

(od 1.º Marca b. r.)

ceny umiarkowane. **J. Gadowskiej**

## Verschiedene Gründe

in **Lovrana** zu verkaufen. — Auskunft in Villa Maria Anna, Lovrana.

**Bauplatz in Abbazia** in schönster Lage auf der Anhöhe, 2 Minuten ober Grüsser's Palace-Hotel. 1000 Quadrat-Klafter, mit Frachtaussicht über Meer und Gebirge, zu einem Sanatorium oder Hotel geeignet, preiswert zu vergeben. Unmittelbar an der projectirten Reichsstrasse gelegen. Auskunft in der Expedition des Blattes.

## Johann Aničić, Volosca

Delikatessen-Geschäft.

Dasselbst sind alle Spezereien, Delikatessen, Weine, Liqueure, Flaschenbiere, Tabak, Zigarren und sonstigen Lebensmittel in vorzüglicher Qualität erhältlich. **Geöffnet von 6 Uhr Früh bis 10 Uhr abends.**

## Familienpension IKA Villa Esperia

10 Minuten von Lovrana, 1/2 Stunde von Abbazia, schönste und ruhigste Lage, direkt am Meeresstrand mit schönem, grossen Garten, eigenes Seebad, schöne Zimmer mit Terrassen, Hochquellenwasser, anerkannt gute Wienerküche.

Terrasse mit Cafégarten für Nachmittagsausflüge.

## „Tivoli“

Ičić Villa Barth Ičić  
b. Abbazia b. Abbazia

Vornehme Frühstück- u. Jausen-Station.

Vom Ende des Südstrandes in einigen Minuten erreichbar. Staubfreier Sitzgarten mit herrl. Aussicht über das ganze Quarnero-Gebiet. Hochelegante, mit allem modernen Komfort eingerichtete Zimmer, herrliche Terrassen, wunderbar geeignet für Sonnenbäder, Süss- und Seebäder im Hause. Hochquellenleitung vom Monte Maggiore.

Anerkannt gute Küche.

In- und Ausländer-Weine, sowie renommierte Biere.

Mässige Preise.

G. E. BARTH  
Eigentümer.

Abbazia.

## Hotel-Pension LANZER

(Villa Ayram mit Dependance  
Villa Belvedere)

direkt am Meere (Südstrand), eleg. möbliert, elektr. beleuchtet. Süss- und Seebäder im Hause.

Frau **Anna Lanzer**

(vorm. Pensionsinhaberin des fürstl. Schwarzenberg'schen Schlosses Schratzenberg in Obersteiermark.)

Konzessioniertes

## Dienstvermittlungs-Bureau

## Anna Wachta

Villa Orlando - **ABBAZIA** - Villa Orlando  
empfiehlt sich

zur Plazierung sämtlicher weiblicher und männlicher Bediensteten für Hotels, Restaurants, Villen und Private.

Fachmännische, prompte, reelle Bedienung nach allen Plätzen des In- und Auslandes.

## Preblauer Sauerbrunn

reich an Natron u. Kohlensäure,  
arm an Chloriden und schwefelsauren Salzen.

## Regelt die Verdauung!

Bei Blasen-, Nierenleiden und Stoffwechsel-Störungen ein verlässlich wirksames, äusserst angenehmes diätetisches Getränk.

Vorrätig in den Apotheken u. Restaurants.

Depôt in Abbazia bei **F. Heim**, Villa Heim, Fiume, Hotel Deák.

Buchdruckerei V. Tomičić i dr., Abbazia.